ECONSTOR
Make Your Publications Visible.

A Service of
ZBW
Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft
Leibniz Information Centre for Economics

Blien, Uwe; Hirschenauer, Franziska

Research Report

Vergleichstypen 2018: Aktualisierung der SGB-III-Typisierung

IAB-Forschungsbericht, No. 11/2017

Provided in Cooperation with:
Institute for Employment Research (IAB)

Suggested Citation: Blien, Uwe; Hirschenauer, Franziska (2017) : Vergleichstypen 2018: Aktualisierung der SGB-III-Typisierung, IAB-Forschungsbericht, No. 11/2017, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Nürnberg

This Version is available at:
https://hdl.handle.net/10419/182167

Standard-Nutzungsbedingungen:

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

Terms of use:

Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.

You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.

If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.

WWW.ECONSTOR.EU

Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung
Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

IAB Years

IAB-Forschungsbericht 11/2017

Aktuelle Ergebnisse aus der Projektarbeit des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

Vergleichstypen 2018

Aktualisierung der SGB-III-Typisierung

Uwe Blien
Franziska Hirschenauer

ISSN 2195-2655

Vergleichstypen 2018

Aktualisierung der SGB-III-Typisierung

Uwe Blien (IAB)
Franziska Hirschenauer (IAB)

Mit der Publikation von Forschungsberichten will das IAB der Fachöffentlichkeit Einblick in seine laufenden Arbeiten geben. Die Berichte sollen aber auch den Forscherinnen und Forschern einen unkomplizierten und raschen Zugang zum Markt verschaffen. Vor allem längere Zwischen- aber auch Endberichte aus der empirischen Projektarbeit bilden die Basis der Reihe.

By publishing the Forschungsberichte (Research Reports) IAB intends to give professional circles insights into its current work. At the same time the reports are aimed at providing researchers with quick and uncomplicated access to the market.

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung 4
Abstract 4
1 Hintergrund 5
2 Vorgehensweise 5
3 Ergebnisse 8
3.1 Hauptcharakteristika der Vergleichstypen 2018 8
3.2 Das Konzept der nächsten Nachbarn als Ergänzung zur Typisierung 14
4 Resümee 15
Literatur 16
Anhang 17

Zusammenfassung

Um die Arbeitsmarktverhältnisse vor Ort bei der Steuerung und Zielkontrolle angemessen berücksichtigen zu können, nutzt die Bundesagentur für Arbeit (BA) Agenturtypisierungen, die das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) eigens für diesen Zweck erstellt hat. Mit ihnen werden Agenturbezirke zu Gruppen, den sogenannten Vergleichstypen, zusammengefasst. Agenturbezirke eines Typs sind einander ähnlich hinsichtlich solcher Merkmale, die Einfluss haben auf die arbeitsmarktpolitische Zielerreichung - die jedoch ihrerseits zumindest kurzfristig von den Agenturen nicht beeinflusst werden können.

Nach vier Jahren wurde die Typisierung der Agenturbezirke jetzt ein weiteres Mal aktualisiert. Untersucht wurde dabei auch, ob die aktuelle Zuwanderung signifikante Einflüsse auf die Integrationsergebnisse der Agenturen zeigt und deshalb bei deren Klassifikation in Vergleichstypen miteinzubeziehen ist. Der vorliegende Bericht informiert über Vorgehensweise und Ergebnisse der neuen SGB-III-Typisierung.

Abstract

In order to take regional labour market disparities into account in the management control system, the Federal Employment Agency (BA) utilizes a classification scheme that has been developed for this purpose by the Institute for Employment Research (IAB). Local employment agencies are classified into different groups called comparison types. Agencies of one type are similar in terms of attributes that affect the success of labor market policies, but cannot be influenced in the short-term by the local agencies.

The previous version of the present classification was now updated after four years. It was also investigated whether current immigration has a significant impact on the regional differences in the integration outcomes and should therefore be included in the classification procedure. The proceedings and results of the new classification are reported here.

1 Hintergrund

Trotz der guten Beschäftigungsentwicklung auf nationaler Ebene sind die regionalen Arbeitsmarktdisparitäten in Deutschland noch immer beträchtlich. Da die Arbeitsmarktverhältnisse vor Ort mitbestimmend sind für den regionalen Erfolg arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen, müssen sie bei Leistungsvergleichen zwischen den Arbeitsagenturen berücksichtigt werden. Die Bundesagentur für Arbeit (BA) nutzt deshalb im Rahmen ihres Controllings Agenturtypisierungen, die auf einem speziell dafür entwickelten zweistufigen Klassifikationsansatz basieren.

Auf Wunsch der BA-Zentrale (Bereich Controlling/Finanzen) wurde die letzte Agenturtypisierung, die seit der Planungsperiode 2014 in Kraft ist (vgl. Hirschenauer/Springer 2014), nun aktualisiert. Untersucht wurde dabei auch, ob die aktuelle Zuwanderung signifikante Einflüsse auf die Integrationsergebnisse der Agenturen zeigt und deshalb bei deren Klassifikation in Vergleichstypen miteinzubeziehen ist.

2 Vorgehensweise

Wie die früheren Versionen fußt auch die neue SGB-III-Typisierung auf dem bekannten zweistufigen Klassifikationsansatz (vgl. Blien et al. 2010). Auswahl und Gewichtung der Typisierungsvariablen erfolgten also nicht willkürlich, sondern auf Basis einer multiplen Regressionsanalyse der regionalen SGB-III-Integrationsquote 2016. Nur jene Variablen, die sich dabei als signifikante Einflussfaktoren erwiesen haben, gelangten als Typisierungsvariablen - gewichtet gemäß der Stärke ihres Einflusses - in die anschließende Clusteranalyse, mit der die Bildung der Vergleichstypen vorgenommen wurde.

Bei der neuen Typisierung wurde mit der Regressionsanalyse zweierlei untersucht: Zum einen, ob die Typisierungsvariablen der letzten Klassifikation, aktualisiert auf das Jahr 2016, noch immer die zentralen Bestimmungsfaktoren der regionalen Integrationsquote darstellen. Zum anderen, ob migrationsbezogene Variablen - neben den bisherigen - zur Erklärung der regionalen Integrationsquote beitragen und deshalb in den Kreis der Typisierungsvariablen aufzunehmen sind.

Als potenzielle migrationsbezogene Typisierungsvariablen wurde eine Vielzahl an Regionalindikatoren mit Zeitbezug 2016 getestet. Bei ihnen handelt es sich um die regionalen Beschäftigungsanteile, die Arbeitslosen- und Arbeitssuchendenanteile (jeweils insgesamt und nach Rechtskreisen differenziert) sowie die SGB-III-Kundenpotenzialanteile von Migranten aus 3 Ländergruppen (vgl. Brautzsch 2015; Hartmann 2016). Erstens den 11 Ländern der EU-Osterweiterung mit uneingeschränkter Arbeitnehmerfreizügigkeit[1], zweitens den EU-Krisenstaaten Griechenland,

[1] Dabei handelt es sich um Polen, Ungarn, Tschechien, Slowakei, Slowenien, Estland, Lettland, Litauen, für die uneingeschränkte Arbeitnehmerfreizügigkeit seit 2011 gilt, sowie um Bulgarien, Rumänien und Kroatien mit Arbeitnehmerfreizügigkeit seit 2014 bzw. 2015 (Kroatien).

Italien, Portugal, Spanien (sog. GIPS-Staaten) und drittens den 8 zugangsstärksten nichteuropäischen Asylherkunftsländern[2]. Quoten, die sich auf die erste oder zweite Ländergruppe beziehen, stellen Indikatoren zur Arbeitsmigration dar, Quoten der dritten Ländergruppe Indikatoren zur Fluchtmigration.

Die Analysen haben deutlich gemacht, dass alle 7 Variablen der letzten Klassifikation weiterhin signifikante Einflüsse auf die Integrationsquote ausüben und somit als Typisierungsvariablen beizubehalten sind. Weiter hat sich gezeigt, dass - neben den bestätigten Variablen - keine der Variablen zur Arbeitsmigration signifikant ist für die Erklärung der regionalen Integrationsquote. Es konnte deshalb keine dieser Variablen zusätzlich in die Typisierung aufgenommen werden. Im Unterschied dazu behaupteten sich mehrere Indikatoren zur Fluchtmigration im Regressionsansatz. Um den geeignetsten Indikator auszuwählen, wurden probeweise Clusteranalysen durchgeführt. Die Klassifikationsvarianten, die unter statistischen und inhaltlichen Gesichtspunkten beurteilt wurden, sprachen für die Auswahl des „Arbeitslosenanteils aus den 8 zugangsstärksten nichteuropäischen Asylherkunftsländern“.

Damit basiert die neue Klassifikation auf 8 Typisierungsvariablen (vgl. Tabelle 1). 7 davon waren schon in der letzten Klassifikation vertreten: die Arbeitslosenquote, der Erwerbspersonenanteil ohne Berufsabschluss, der Tertiarisierungsgrad, die Saisonspanne, der Arbeitsplatzbesatz, der Beschäftigtenanteil in Betrieben mit unter 100 Beschäftigten und die Umgebungsvariable der Saisonspanne. Neu hinzugekommen ist die Variable zur Fluchtmigration, der Anteil der Arbeitslosen aus den 8 wichtigsten nichteuropäischen Asylherkunftsländern. Sie zeigt einen signifikant negativen Effekt auf die Integrationsquote, was zum Ausdruck bringt, dass die Arbeitsmarktintegration von Fluchtmigranten ein schwieriges Unterfangen ist. Gemeinsam „erklären“ die 8 Typisierungsvariablen, die ebenso wie die Zielgröße logarithmiert in den Regressionsansatz eingingen, 80,6 Prozent der regionalen Streuung der SGB-III-Integrationsquote 2016. Dies ist ein vergleichsweise hoher Wert, wenngleich nicht ganz so hoch wie bei der letzten Typisierung (85,5%).

Mit den 8 z-transformierten[3] und nach den t-Werten der Regressionsanalyse gewichteten Typisierungsmerkmalen wurde eine Clusteranalyse in zwei Schritten durchgeführt. Zunächst eine hierarchisch agglomerative Clusteranalyse nach dem WARD-Verfahren, sodann eine nicht-hierarchische iterative Clusteranalyse nach dem K-Means-Verfahren. Durch die Kombination der beiden Verfahren wurde erreicht, dass alle Agenturen genau jenem Vergleichstyp zugeordnet werden, dessen Mittelpunkt sie am nächsten stehen (vgl. Mirkin 2005; Bacher/Pöge/Wenzig 2010).

---

[2] Zu ihnen gehören Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia, Syrien.

[3] Die Saisonspanne wurde vor der z-Transformation logarithmiert, weil sonst die „Ausreißer“ hinsichtlich der Saisonspanne eigene schwach besetzte Cluster gebildet hätten.

Tabelle 1
Typisierungsvariablen der Vergleichstypen (VT) 2018

Durch Regression der Integrationsquote SGB III 2016 ermittelte …			
… Typisierungsvariablen	**… Einfluss-richtung**	**… Gewichtung**	
		abs.(=|t-Wert|)	rel. (%)
Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt 2016 (%) Arbeitslose in Relation zu allen zivilen Erwerbspersonen.	negativ	5,939	20,0
Erwerbspersonenanteil ohne Berufsabschluss 2016 (%) Arbeitslose (Jahresdurchschnitt 2016) und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Juni 2016) im Alter von 25 bis 64 Jahren ohne Berufsabschluss in Relation zu allen Arbeitslosen und Beschäftigten dieses Alters.	negativ	4,804	16,1
Tertiarisierungsgrad 30.6.2016 (%) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte der Wirtschaftsabschnitte G-U (WZ 2008) in Relation zu allen Beschäftigten.	positiv	4,234	14,2
Saisonspanne 7/15 - 6/16 (%-Punkte) Differenz zwischen maximalem und minimalem Saisonfaktor eines 12-Monats-Zeitraums. Der Saisonfaktor ist die Relation zwischen der Arbeitslosenzahl eines bestimmten Monats und der Arbeitslosenzahl im gleitenden Jahresdurchschnitt.	positiv	4,177	14,0
Arbeitsplatzbesatz 30.6.2016 (%) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Relation zur Bevölkerung (zum 31.12.2015) im Alter von 15 bis 64 Jahren.	positiv	3,105	10,4
Beschäftigtenanteil in Betrieben mit unter 100 Beschäftigten 30.6.2016 (%) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Betrieben mit unter 100 Beschäftigten in Relation zu allen Beschäftigten.	positiv	2,801	9,4
Umgebungsvariable der Saisonspanne 7/15 - 6/16 (%-Punkte) Mit Auspendleranteilen gewichtetes arithmetisches Mittel der Saisonspanne der umliegenden Agenturbezirke.	positiv	2,680	9,0
Arbeitslosenanteil aus den 8 zugangsstärksten Asylherkunftsländern JD 2016 (%) Arbeitslose aus den 8 zugangsstärksten nichteuropäischen Asylherkunftsländern (Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia, Syrien) in Relation zu allen Arbeitslosen.	negativ	2,022	6,8

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnungen

3 Ergebnisse

3.1 Hauptcharakteristika der Vergleichstypen 2018

Die neue SGB-III-Typisierung umfasst wie die vorhergehende 12 Vergleichstypen, 9 im Westen und 3 im Osten. Ihre Größe schwankt zwischen 5 und 22 Agenturbezirken (vgl. Abbildung und Tabelle 2).

Die Typisierung wurde im Vergleich zur letzten vollständig neu gerechnet. Im Ergebnis könnten sich dadurch völlig neue Vergleichstypen ergeben. Die 12 (alten und neuen) Typen bilden keine isolierten „Inseln“, sie werden vielmehr durch das Verfahren aus einer relativ unstrukturierten Punktewolke so herausgeschnitten, dass sich eine optimale Partitionierung ergibt. Es zeigt sich jedoch, dass sich die neuen Typen gegenüber den alten weitgehend parallelisieren lassen, weil ihre Merkmalsausprägungen hinreichend ähnlich sind. Auf dieser Grundlage kann angegeben werden, dass 36 der 154[4] Agenturbezirke, also 23,4 Prozent den Vergleichstyp wechseln. Dies mag als viel erscheinen, doch es liegt in der Natur der Sache. Für die Interpretation der Typwechsel ist folglich zu beachten, dass diese nicht unbedingt mit Merkmalsänderungen der betreffenden Einheiten in Verbindung stehen müssen, sondern auch auf die Neuaufteilung der Punktwolke der Agenturen zurückgeführt werden können.

Die Grundstruktur der Typisierung ist nach wie vor gekennzeichnet durch Differenzierungen zwischen Ost und West, zwischen Nord und Süd innerhalb Westdeutschlands und zwischen Stadt und Land im gesamten Bundesgebiet.

In Westdeutschland zeigen die vier städtischen Vergleichstypen, die sich v. a. hinsichtlich der Arbeitsmarktsituation unterscheiden, nur geringe Veränderungen. Allerdings ist der Vergleichstyp IIb, der nunmehr ausschließlich Städte des Ruhrgebiets umfasst, merklich kleiner geworden. Zu den Abgängern aus diesem Vergleichstyp zählt auch Berlin, das nun zum Typ IIa („Großstädtische Bezirke mit erhöhter Arbeitslosigkeit“) gehört. Im Falle Berlins ist der Typwechsel interpretierbar, weil vor allem auf die günstige Entwicklung der Arbeitslosenquote zurückzuführen. Drei der vier städtischen Vergleichstypen zeigen beim Anteil der Arbeitslosen aus den Asylherkunftsländern i. d. R. überdurchschnittliche Werte. Nur in IIc verhält es sich anders, dort liegen sie i. d. R. unter dem Durchschnitt.

Bei den Vergleichstypen IIIa und IIIb, die fast nur außerhalb der süddeutschen Flächenländer vorkommen und recht zahlreiche Vertreter haben, sind v. a. Typwechsel von IIIa nach IIIb zu beobachten. Sie führen dazu, dass die beiden Vergleichstypen nun unterm Strich weniger (IIIa) bzw. mehr (IIIb) Mitglieder umfassen und ähnlich groß sind. Bei der Arbeitslosenquote weist IIIa geringfügig günstigere Werte auf als IIIb. Deutlicher sind die Unterschiede bei einigen anderen Typisierungsvariablen, so auch

[4] Die drei Berliner Agenturbezirke werden aufgrund der hohen innerstädtischen Berufspendlerverflechtung als eine Raumeinheit betrachtet.

beim Anteil der Arbeitslosen aus den Asylherkunftsländern. Er liegt in IIIa zumeist über dem Durchschnitt, in IIIb teils unter, teils über dem Durchschnitt.

Die drei Vergleichstypen IVa, IVb und IVc haben sich kaum oder gar nicht (IVc) verändert. Sie konzentrieren sich nach wie vor auf Baden-Württemberg bzw. Bayern und zeichnen sich durch niedrige Werte bei der Arbeitslosigkeit aus. Charakteristisch sind daneben die ausgeprägte industrielle Orientierung in IVa, sowie die starke saisonale Dynamik in IVb und v. a. IVc. In allen drei Vergleichstypen liegen die Anteile der Arbeitslosen aus den Asylherkunftsländern mehrheitlich über dem Durchschnitt.

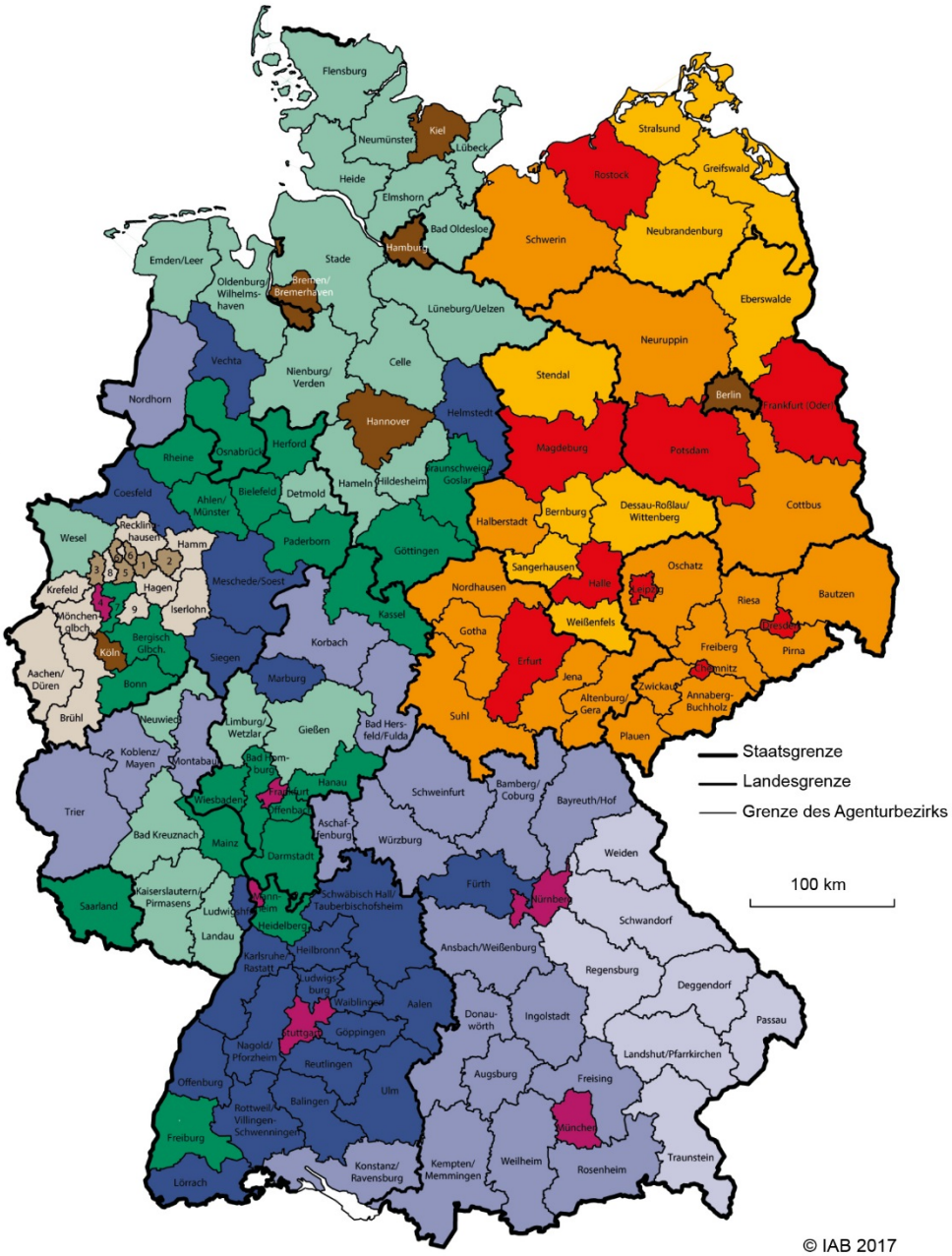
In Ostdeutschland bildet nun Vb statt Vc den größten Vergleichstyp. Hierzu hat insbesondere die günstige Entwicklung bei der Arbeitslosigkeit beigetragen, denn Vb ist derjenige ostdeutsche Vergleichstyp, dessen Mitglieder Arbeitslosenquoten aufweisen, die alle unter dem ostdeutschen Durchschnitt liegen. Hinsichtlich der Typisierungsvariablen zur Fluchtmigration weist nur das Städtecluster Va einige überdurchschnittliche Werte auf. Die übrigen ostdeutschen Vergleichstypen Vb und Vc sind durch weit unterdurchschnittliche Werte gekennzeichnet.

Schließlich ist festzuhalten, dass die Integrationsquote 2016 relativ deutlich mit der regionalen Typzugehörigkeit variiert. Das korrigierte Bestimmtheitsmaß der entsprechenden Varianzanalyse bzw. Dummy-Regression beträgt 74,3 Prozent und ist damit ähnlich hoch wie bei der letzte Typisierung (78,3%). 74,3 Prozent der gesamten Variation der regionalen Integrationsquote lassen sich also auf die Zugehörigkeit zu unterschiedlichen SGB-III-Vergleichstypen zurückführen.

Abbildung
Vergleichstypen der Arbeitsagenturen 2018

Typisierung der Agenturbezirke nach der Arbeitslosenquote, dem Erwerbspersonenanteil ohne Berufsabschluss, dem Tertiarisierungsgrad, der Saisonspanne, dem Arbeitsplatzbesatz, dem Beschäftigtenanteil in Betrieben mit unter 100 Beschäftigten, der Umgebungsvariablen der Saisonspanne und dem Anteil der Arbeitslosen aus den Asylherkunftsländern

1 Bochum
2 Dortmund
3 Duisburg
4 Düsseldorf
5 Essen
6 Gelsenkirchen
7 Mettmann
8 Oberhausen
9 Solingen/Wuppertal



- Typ I (6): Großstädtische Bezirke mit günstiger Arbeitsmarktlage
- Typ IIa (6): Großstädtische Bezirke mit erhöhter Arbeitslosigkeit
- Typ IIb (5): Großstädtische Bezirke mit sehr hoher Arbeitslosigkeit
- Typ IIc (10): Städtisch geprägte Bezirke mit durchschnittlicher Arbeitslosigkeit
- Typ IIIa (21): Verdichtete Bezirke mit leicht unterdurchschnittlicher Arbeitslosigkeit
- Typ IIIb (22): Gering verdichtete und ländliche Bezirke mit durchschnittlicher Arbeitsmarktlage
- Typ IVa (22): Verdichtete Bezirke mit industrieller Orientierung und günstiger Arbeitsmarktlage
- Typ IVb (20): Gering verdichtete und ländliche Bezirke mit günstiger Arbeitsmarktlage und hoher saisonaler Dynamik
- Typ IVc (7): Ländliche Bezirke mit sehr hoher saisonaler Dynamik und niedriger Arbeitslosigkeit
- Typ Va (9): Verdichtete und städtische Bezirke mit hoher Arbeitslosigkeit
- Typ Vb (17): Gering verdichtete Bezirke mit hoher Arbeitslosigkeit
- Typ Vc (9): Ländliche Bezirke mit schlechter Arbeitsmarktlage

( ) Anzahl der Agenturbezirke

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnungen

Tabelle 2
Strategie- und Vergleichstypen der Arbeitsagenturen 2018

Typ	Kurzbezeichnung	Kurzbeschreibung	Anz.
I	**Großstädtische Bezirke mit günstiger Arbeitsmarktlage**		**6**
I	Großstädtische Bezirke mit günstiger Arbeitsmarktlage	Großstädte mehrheitlich unterdurchschnittliche Arbeitslosenquote überdurchschnittlicher bis weit überdurchschnittlicher Tertiarisierungsgrad Höchstwerte beim Arbeitsplatzbesatz niedriger Beschäftigtenanteil in kleinen und mittelgroßen Betrieben Arbeitslosenanteil aus den 8 Asylherkunftsländer i. d. R. überdurchschnittlich	**6**
II	**Großstädtisch geprägte Bezirke mit hoher Arbeitslosigkeit**		**21**
IIa	Großstädtische Bezirke mit erhöhter Arbeitslosigkeit	Großstädte Arbeitslosigkeit über dem Bundesdurchschnitt, z. T. sogar über dem ostdeutschen Durchschnitt deutlich überdurchschnittlicher Tertiarisierungsgrad Arbeitsplatzbesatz mehrheitlich überdurchschnittlich unterdurchschnittlicher Beschäftigtenanteil in kleinen und mittelgroßen Betrieben Arbeitslosenanteil aus den 8 Asylherkunftsländer i. d. R. überdurchschnittlich	**6**
IIb	Großstädtische Bezirke mit sehr hoher Arbeitslosigkeit	Großstädte ausschließlich im Ruhrgebiet Höchstwerte bei der Arbeitslosenquote Erwerbspersonenanteil ohne Berufsabschluss weit über dem Durschnitt Tertiarisierungsgrad überdurchschnittlich Arbeitsplatzbesatz meistens unterdurchschnittlich Arbeitslosenanteil aus den 8 Asylherkunftsländer i. d. R. überdurchschnittlich	**5**

Typ	Kurzbezeichnung	Kurzbeschreibung	Anz.
IIc	Städtisch geprägte Bezirke mit überdurchschnittlicher Arbeitslosigkeit	ausschließlich in Nordrhein-Westfalen Arbeitslosigkeit über dem Bundesdurchschnitt, z. T. sogar über dem ostdeutschen Durchschnitt durchweg hohe Werte beim Erwerbspersonenanteil ohne Berufsabschluss Tertiarisierungsgrad allenfalls durchschnittlich unterdurchschnittlicher Arbeitsplatzbesatz Arbeitslosenanteil aus den 8 Asylherkunftsländer i. d. R. unterdurchschnittlich	**10**
III	**Verdichtete und ländliche Bezirke mit mittlerer Arbeitslosigkeit**		**43**
IIIa	Verdichtete Bezirke mit leicht unterdurchschnittlicher Arbeitslosigkeit	fast nur außerhalb der süddeutschen Flächenländer Arbeitslosigkeit knapp mehrheitlich unter dem Bundesdurchschnitt Erwerbspersonenanteil ohne Berufsabschluss i. d. R. überdurchschnittlich Tertiarisierungsgrad teils unter, teils über dem Durchschnitt Arbeitsplatzbesatz teils unter, teils über dem Durchschnitt Arbeitslosenanteil aus den 8 Asylherkunftsländer zumeist überdurchschnittlich	**21**
IIIb	Gering verdichtete und ländliche Bezirke mit durchschnittlicher Arbeitsmarktlage	nur außerhalb der süddeutschen Flächenländer Arbeitslosigkeit teils unter, teils über dem Durchschnitt Erwerbspersonenanteil ohne Berufsabschluss i. d. R. überdurchschnittlich Tertiarisierungsgrad teils unter, teils über dem Durchschnitt mehrheitlich überdurchschnittliche Saisondynamik Arbeitsplatzbesatz unter dem Durchschnitt Beschäftigtenanteil in kleinen und mittelgroßen Betrieben überdurchschnittlich, z. T. weit überdurchschnittlich Arbeitslosenanteil aus den 8 Asylherkunftsländer teils unter-, teils überdurchschnittlich	**22**

Typ	Kurzbezeichnung	Kurzbeschreibung	Anz.
IV	**Verdichtete und ländliche Bezirke mit niedriger Arbeitslosigkeit**		**49**
IVa	Verdichtete Bezirke mit industrieller Orientierung und günstiger Arbeitsmarktlage	überwiegend (14 von 22) in Baden-Württemberg Arbeitslosenquote i. d. R. deutlich unter dem Westdurchschnitt Erwerbspersonenanteil ohne Berufsabschluss i. d. R. überdurchschnittlich große Bedeutung des Verarbeitenden Gewerbes, d. h. niedriger Tertiarisierungsgrad Arbeitsplatzbesatz teils unter, teils über dem Durchschnitt Arbeitslosenanteil aus den 8 Asylherkunftsländer mehrheitlich überdurchschnittlich	**22**
IVb	Gering verdichtete und ländliche Bezirke mit günstiger Arbeitsmarktlage und hoher saisonaler Dynamik	überwiegend (13 von 20) in Bayern niedrigste Arbeitslosenquoten i. d. R. unterdurchschnittlicher Tertiarisierungsgrad hohe saisonale Dynamik Arbeitsplatzbesatz teils unter, teils über dem Durchschnitt Arbeitslosenanteil aus den 8 Asylherkunftsländer mehrheitlich überdurchschnittlich	**20**
IVc	Ländliche Bezirke mit sehr hoher saisonaler Dynamik und niedriger Arbeitslosigkeit	nur in Ostbayern niedrige Arbeitslosenquoten niedriger Tertiarisierungsgrad Höchstwerte bei der Saisonspanne Arbeitsplatzbesatz knapp unter oder knapp über dem Durchschnitt Arbeitslosenanteil aus den 8 Asylherkunftsländer zumeist überdurchschnittlich	**7**
V	**Bezirke mit schlechter Arbeitsmarktlage**		**35**
Va	Verdichtete und städtische Bezirke mit hoher Arbeitslosigkeit	verdichtete und städtische Bezirke Arbeitslosigkeit über dem Bundesdurchschnitt und teils unter, teils über dem ostdeutschen Durchschnitt Erwerbspersonenanteil ohne Berufsabschluss weit unterdurchschnittlich Höchstwerte beim Tertiarisierungsgrad	**9**

Typ	Kurzbezeichnung	Kurzbeschreibung	Anz.
Vb	Gering verdichtete Bezirke mit hoher Arbeitslosigkeit	mehrheitlich überdurchschnittlicher Arbeitsplatzbesatz Arbeitslosenanteil aus den 8 Asylherkunftsländer teils unter-, teils überdurchschnittlich größtes ostdeutsches Cluster überwiegend (13 von 17) in Sachsen und Thüringen Arbeitslosigkeit niedriger als im ostdeutschen Durchschnitt niedrigster Clustermittelwert beim Erwerbspersonenanteil ohne Berufsabschluss Tertiarisierungsgrad unterdurchschnittlich überdurchschnittliche Saisondynamik überdurchschnittlicher Beschäftigtenanteil in kleinen und mittelgroßen Betrieben Arbeitslosenanteil aus den 8 Asylherkunftsländer weit unterdurchschnittlich	**17**
Vc	Ländliche Bezirke mit schlechter Arbeitsmarktlage	fast ausschließlich in Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern Arbeitslosenquote über dem ostdeutschen Durchschnitt, z. T. weit darüber Erwerbspersonenanteil ohne Berufsabschluss weit unterdurchschnittlich Tertiarisierungsgrad teils unter, teils über dem Durchschnitt überdurchschnittliche Saisondynamik Arbeitsplatzbesatz unterdurchschnittlich überdurchschnittlicher Beschäftigtenanteil in kleinen und mittelgroßen Betrieben Arbeitslosenanteil aus den 8 Asylherkunftsländer weit unterdurchschnittlich	**9**

Quelle: Eigene Darstellung

3.2 Das Konzept der nächsten Nachbarn als Ergänzung zur Typisierung

Die Gruppierung der Agenturen zu Vergleichstypen macht deutlich, welche Agenturen einander ähnlich und damit vergleichbar sind hinsichtlich jener Faktoren, die für das Erreichen des arbeitsmarktpolitischen Integrationsziels mitbestimmend sind. Zu beachten ist allerdings, dass die innere Homogenität der Vergleichstypen stets unvollkommen ist und deshalb nie von einer perfekten Vergleichbarkeit ausgegangen werden kann. Auch müssen die so genannten nächsten Nachbarn einer Agentur, d. h.

diejenigen Agenturen, die zu der betrachteten die geringsten euklidischen Distanzen aufweisen, nicht unbedingt dem gleichen Vergleichstyp angehören wie die betrachtete Agentur selbst. Dies tritt insbesondere bei Fällen mit Randlage innerhalb der Vergleichsgruppe auf und bei Gruppen, die nur schwach voneinander getrennt sind, also eine geringe äußere Heterogenität besitzen.

Tabelle 4 im Anhang gibt Aufschluss über die fünf nächsten Nachbarn eines jeden Agenturbezirks, ihre jeweilige Typzugehörigkeit und ihre jeweilige euklidische Distanz zum betrachteten Agenturbezirk. Die euklidischen Distanzen dürfen nicht außer Acht gelassen werden, weil sie auch bei den ähnlichsten Vergleichspartnern beträchtlich sein können und dies bei der Beurteilung der Vergleichbarkeit zu berücksichtigen ist.

Insgesamt sei festgehalten, dass für 138 der 154 Agenturen, also für 89,6 Prozent die Mehrzahl der fünf nächsten Nachbarn zum eigenen Vergleichstyp gehört.

4 Resümee

Mit der vorliegenden SGB-III-Arbeitsmarkttypisierung, die ab 2018 in Kraft tritt, wird die letzte Typisierung, die seit der Planungsperiode 2014 im Rahmen des BA-Controllings angewandt wurde, aktualisiert. Sie basiert wie die vorangegangene und frühere Typisierungen auf einem zweistufigen Klassifikationsverfahren, d. h. zunächst wurde empirisch untersucht, welche Kontextbedingungen Einfluss haben auf die regionale Variation der Arbeitsmarktintegration von SGB-III-Kunden. Diese wurden deshalb als Typisierungsvariablen ausgewählt. Acht Variablen konnten identifiziert bzw. bestätigt werden. Zum einen die sieben Variablen der letzten Klassifikation, aktualisiert auf das Jahr 2016. Zum anderen eine neue Variable zur Fluchtmigration, und zwar der regionale Arbeitslosenanteil aus den 8 zugangsstärksten nichteuropäischen Asylherkunftsländern im Jahresdurchschnitt 2016. Von den ebenfalls getesteten Variablen zur Arbeitsmigration aus 11 Ländern der EU-Osterweiterung sowie den EU-Krisenstaaten Griechenland, Italien, Portugal, Spanien konnte wegen fehlender Signifikanz keine in die Typisierung aufgenommen werden.

Die neue Klassifikation umfasst zwölf Vergleichstypen. Diese weisen trotz der Veränderungen bei den Typisierungsvariablen, deren Gewichtung und deren Zeitbezug eine ähnliche Grundstruktur auf wie die alten Vergleichstypen. Sie ist gekennzeichnet durch Differenzierungen zwischen Ost und West, zwischen Nord und Süd im Westen, und zwischen Stadt und Land im gesamten Bundesgebiet.

Literatur

Bacher, Johann; Pöge, Andreas; Wenzig, Knut (2010): Clusteranalyse, München.

Blien, Uwe; Hirschenauer, Franziska; Phan thi Hong, Van (2010): Classification of regional labour markets for purposes of labour market policy. In: Papers in Regional Science, Jg. 89, H. 4, S. 850–880.

Brautzsch, Hans-Ulrich (2015): Zu den Auswirkungen der Migration auf den ostdeutschen Arbeitsmarkt. In: Wirtschaft im Wandel, Jg. 21, H. 6, S. 106-109.

Hartmann, Michael (2016): Auswirkungen der Migration auf den deutschen Arbeitsmarkt. In: Wirtschaft und Statistik, Sonderheft Arbeitsmarkt und Migration, S.69-82.

Hirschenauer, Franziska; Springer, Angelina (2014): Vergleichstypen 2014. Aktualisierung der SGB-III-Typisierung. (IAB-Forschungsbericht, 02/2014), Nürnberg

Mirkin, Boris (2005): Clustering for Data Mining. A Data Recovery Approach, Boca Raton.

Anhang

Tabelle 3
Typzugehörigkeit der Agenturen und Regionalwerte der Typisierungsvariablen

VT 2018	Agenturbezirk		Arbeitslosenquote[1]	EP-Anteil o. Berufsabschluss[2]	Tertiarisierungsgrad[3]	Saisonspanne[4]	Arbeitsplatzbesatz[5]	SvB-Anteil Betr. < 100 Besch.[6]	U.-var. Saisonspanne[7]	Alo-Anteil aus den 8 Ahl[8]	Distanz zum Zentroiden[9]
I	337	Düsseldorf	7,8	11,0	87,4	5,9	96,8	39,5	6,6	6,6	8,1
(6)	419	Frankfurt	6,3	11,7	89,3	7,4	107,0	34,4	9,7	7,5	8,1
	644	Mannheim	5,7	11,8	71,7	9,9	87,0	40,6	9,8	3,4	5,5
	677	Stuttgart	4,5	10,9	73,3	6,9	83,6	36,7	10,8	6,9	5,4
	735	Nürnberg	5,6	11,9	75,4	13,2	76,5	45,3	18,9	6,3	6,8
	843	München	4,3	8,9	82,8	12,4	85,1	41,3	21,3	7,9	7,1
		arith. Mittel	5,7	11,0	80,0	9,3	89,3	39,6	12,9	6,4	6,8
		Standardabweichung	1,3	1,1	7,6	3,1	10,9	3,8	5,9	1,6	1,2
		Minimum	4,3	8,9	71,7	5,9	76,5	34,4	6,6	3,4	5,4
		Maximum	7,8	11,9	89,3	13,2	107,0	45,3	21,3	7,9	8,1
IIa	123	Hamburg	7,1	10,8	84,2	6,2	77,0	44,3	10,9	7,5	5,6
(6)	131	Kiel	8,3	12,0	82,5	8,9	58,1	48,5	12,4	7,4	3,8
	214	Bremen-Bremerhaven	9,5	13,6	76,5	5,6	66,7	46,4	10,1	7,6	4,5
	237	Hannover	7,5	12,0	79,7	5,8	64,9	46,5	11,0	8,8	3,7
	357	Köln	8,7	14,2	85,0	6,4	73,2	40,5	7,5	6,5	4,4
	976	Berlin	9,8	12,3	86,1	8,5	57,7	46,9	13,1	3,0	6,3
		arith. Mittel	8,5	12,5	82,3	6,9	66,2	45,5	10,8	6,8	4,7
		Standardabweichung	1,1	1,2	3,6	1,4	7,8	2,8	2,0	2,0	1,0
		Minimum	7,1	10,8	76,5	5,6	57,7	40,5	7,5	3,0	3,7
		Maximum	9,8	14,2	86,1	8,9	77,0	48,5	13,1	8,8	6,3
IIb	321	Bochum	10,9	16,9	80,2	8,6	49,6	45,4	6,0	8,0	5,0
(5)	333	Dortmund	11,8	16,5	81,6	6,3	57,1	43,8	7,5	5,7	3,4

VT 2018	Agenturbezirk		Arbeits-losenquote[1]	EP-Anteil o. Berufsab-schluss[2]	Tertiarisie-rungsgrad[3]	Saison-spanne[4]	Arbeitsplatz-besatz[5]	SvB-Anteil Betr. < 100 Besch.[6]	U.-var. Saison-spanne[7]	Alo-Anteil aus den 8 Ahl[8]	Distanz zum Zen-troiden[9]
	341	Duisburg	13,0	20,1	72,3	5,0	51,3	39,9	6,4	6,0	5,1
	343	Essen	11,9	16,5	82,9	4,1	62,3	41,3	6,6	9,7	5,7
	345	Gelsenkirchen	12,4	19,9	73,7	4,8	44,3	46,1	6,0	5,0	5,1
		arith. Mittel	12,0	18,0	78,2	5,8	52,9	43,3	6,5	6,9	4,9
		Standardabweichung	0,8	1,9	4,8	1,8	7,0	2,7	0,6	1,9	0,9
		Minimum	10,9	16,5	72,3	4,1	44,3	39,9	6,0	5,0	3,4
		Maximum	13,0	20,1	82,9	8,6	62,3	46,1	7,5	9,7	5,7
IIc	311	Aachen-Düren	7,4	16,1	73,5	9,2	49,1	52,3	7,1	4,5	4,6
(10)	325	Brühl	6,7	15,8	72,1	6,7	44,1	55,2	7,2	3,8	4,9
	347	Hagen	8,3	16,5	66,0	4,9	52,1	51,1	7,2	5,0	2,4
	351	Hamm	8,7	16,0	72,6	8,8	47,5	52,9	7,3	4,2	3,7
	355	Iserlohn	6,6	18,1	49,0	7,5	58,0	51,9	7,5	3,8	11,1
	361	Krefeld	8,4	15,1	68,5	4,3	50,9	56,1	6,5	4,5	3,5
	365	Mönchengladbach	7,4	14,8	73,3	5,1	51,2	50,7	6,5	3,2	4,5
	371	Oberhausen	9,9	17,5	71,2	5,6	49,7	49,5	5,8	5,4	4,6
	375	Recklinghausen	10,4	15,5	72,1	4,8	39,5	58,8	6,8	4,1	7,0
	391	Solingen-Wuppertal	9,3	19,0	66,3	6,5	53,3	48,7	6,4	7,3	5,6
		arith. Mittel	8,3	16,4	68,5	6,3	49,5	52,7	6,8	4,6	5,2
		Standardabweichung	1,3	1,4	7,4	1,7	5,1	3,1	0,5	1,1	2,4
		Minimum	6,6	14,8	49,0	4,3	39,5	48,7	5,8	3,2	2,4
		Maximum	10,4	19,0	73,5	9,2	58,0	58,8	7,5	7,3	11,1
IIIa	211	Braunschweig-Gos-lar	7,0	10,6	69,9	9,5	60,1	48,1	10,9	6,7	4,6
(21)	231	Göttingen	6,1	10,9	71,2	10,3	56,0	53,8	11,9	4,6	3,7
	264	Osnabrück	5,0	11,7	67,7	9,2	60,5	52,9	10,3	5,7	3,2
	315	Bergisch Gladbach	6,5	13,7	64,9	7,4	50,8	51,5	6,9	4,9	5,0
	317	Bielefeld	6,6	14,1	65,2	7,9	68,3	44,2	9,5	8,2	6,6

VT 2018	Agenturbezirk		Arbeits-losenquote[1]	EP-Anteil o. Berufsab-schluss[2]	Tertiarisie-rungsgrad[3]	Saison-spanne[4]	Arbeitsplatz-besatz[5]	SvB-Anteil Betr. < 100 Besch.[6]	U.-var. Saison-spanne[7]	Alo-Anteil aus den 8 Ahl[8]	Distanz zum Zen-troiden[9]
	323	Bonn	6,0	12,8	82,	5,8	53,2	51,0	8,4	7,9	6,6
	353	Herford	5,6	13,7	61,9	9,4	58,4	53,6	9,2	6,7	5,0
	364	Mettmann	6,5	13,5	68,1	5,1	58,9	54,8	6,4	4,2	5,9
	367	Ahlen-Münster	5,8	11,4	76,3	5,6	61,9	47,6	8,7	7,8	5,0
	373	Paderborn	5,5	12,6	66,7	10,1	52,3	55,4	10,1	7,7	3,3
	377	Rheine	4,7	12,2	65,9	7,3	51,3	59,5	8,7	6,5	4,9
	415	Darmstadt	4,6	12,6	69,7	8,1	49,8	55,6	9,8	6,2	3,7
	431	Hanau	4,7	13,2	65,2	6,2	47,4	55,2	10,1	6,8	5,5
	433	Bad Homburg	4,7	11,0	77,1	8,8	59,1	48,3	8,5	9,6	5,3
	435	Kassel	6,4	10,6	69,3	12,9	59,4	50,4	13,6	6,4	5,0
	451	Offenbach	6,3	14,5	76,5	10,2	53,1	55,1	8,5	8,5	5,1
	459	Wiesbaden	6,3	11,9	81,4	7,7	57,9	49,5	9,5	9,1	5,9
	527	Mainz	5,4	12,8	77,0	10,5	52,7	49,3	9,8	7,5	3,9
	555	Saarland	7,2	14,0	67,3	10,5	58,0	48,2	12,7	9,0	5,7
	617	Freiburg	4,0	11,2	72,3	9,8	57,0	54,6	12,9	4,6	5,3
	624	Heidelberg	4,3	10,9	75,0	8,9	54,2	48,6	10,3	5,1	4,8
		arith. Mittel	5,7	12,4	71,0	8,6	56,2	51,8	9,8	6,8	5,0
		Standardabweichung	0,9	1,3	5,7	2,0	4,9	3,7	1,8	1,6	1,0
		Minimum	4,0	10,6	61,9	5,1	47,4	44,2	6,4	4,2	3,2
		Maximum	7,2	14,5	82,5	12,9	68,3	59,5	13,6	9,6	6,6
IIIb	111	Bad Oldesloe	4,5	10,6	70,2	9,2	46,2	66,7	8,7	6,3	5,3
(22)	115	Elmshorn	5,0	11,5	70,0	11,8	47,4	64,9	8,0	5,5	3,1
	119	Flensburg	6,8	11,6	79,9	19,5	53,1	67,4	11,5	5,3	7,0
	127	Heide	6,8	12,3	68,9	18,4	44,8	67,3	10,8	5,1	4,2
	135	Lübeck	7,5	12,1	77,4	19,7	57,7	54,2	9,7	4,2	7,6
	139	Neumünster	6,0	11,8	74,6	12,5	50,1	64,4	10,8	3,8	3,3
	221	Celle	6,7	11,8	70,8	14,8	49,3	58,7	8,2	4,8	2,7
	224	Emden-Leer	6,9	11,1	69,6	26,7	50,5	59,9	12,6	4,2	6,6
	234	Hameln	6,8	11,9	67,0	11,4	48,5	58,5	8,3	5,9	2,8
	244	Hildesheim	6,3	12,7	67,4	10,3	44,7	59,6	8,4	6,4	2,8

VT 2018	Agenturbezirk		Arbeits-losenquote[1]	EP-Anteil o. Berufsab-schluss[2]	Tertiarisie-rungsgrad[3]	Saison-spanne[4]	Arbeitsplatz-besatz[5]	SvB-Anteil Betr. < 100 Besch.[6]	U.-var. Saison-spanne[7]	Alo-Anteil aus den 8 Ahl[8]	Distanz zum Zen-troiden[9]
	251	Lüneburg-Uelzen	5,3	10,7	74,2	11,6	42,1	68,9	7,9	4,8	5,0
	261	Oldenburg-Wilhelms-haven	6,8	11,3	73,3	12,1	53,0	58,4	10,6	7,0	3,9
	267	Stade	5,4	11,9	69,0	8,1	43,4	66,3	7,6	4,1	4,7
	277	Nienburg-Verden	4,9	11,9	65,2	9,3	48,8	66,8	8,0	8,2	5,5
	331	Detmold	7,0	14,0	63,5	10,2	48,3	55,2	9,2	6,0	5,3
	387	Wesel	6,8	13,4	71,4	7,7	44,4	61,0	6,2	3,3	5,5
	427	Gießen	5,3	12,9	72,1	12,0	46,1	57,9	10,0	6,6	3,0
	443	Limburg-Wetzlar	5,2	12,6	62,4	11,2	50,9	57,5	11,2	5,1	4,5
	511	Bad Kreuznach	5,8	13,7	65,9	14,7	51,4	58,6	13,5	5,3	3,8
	515	Kaiserslautern-Pir-masens	6,6	13,8	70,3	10,5	46,8	56,9	11,7	4,6	3,6
	543	Landau	4,4	12,9	66,9	14,7	46,3	59,3	10,9	5,0	4,5
	547	Neuwied	5,4	12,5	59,6	14,4	46,4	61,6	13,5	5,8	5,6
		arith. Mittel	6,0	12,2	69,5	13,2	48,2	61,4	9,9	5,3	4,6
		Standardabweichung	0,9	0,9	4,8	4,5	3,7	4,4	2,0	1,1	1,4
		Minimum	4,4	10,6	59,6	7,7	42,1	54,2	6,2	3,3	2,7
		Maximum	7,5	14,0	79,9	26,7	57,7	68,9	13,5	8,2	7,6
IVa	241	Helmstedt	5,3	7,6	51,0	11,3	71,3	30,5	10,3	6,7	11,3
(22)	274	Vechta	4,7	13,7	53,3	16,5	61,9	57,7	11,7	11,3	7,2
	327	Coesfeld	3,6	10,3	61,3	10,5	51,9	60,6	6,9	7,1	5,8
	381	Siegen	5,0	12,4	53,5	7,3	60,4	51,2	10,8	6,5	5,1
	383	Meschede-Soest	5,4	12,9	59,0	11,0	56,0	55,1	9,1	6,4	4,3
	447	Marburg	4,0	12,8	62,7	19,0	53,1	47,7	11,9	10,3	6,1
	523	Ludwigshafen	6,3	12,0	59,0	10,6	63,5	39,9	10,6	6,1	6,9
	611	Aalen	4,0	11,5	52,9	13,1	58,6	46,5	13,9	4,0	4,2
	614	Balingen	3,5	13,7	53,1	11,4	53,3	57,9	13,5	3,3	5,8
	621	Göppingen	3,7	12,2	59,0	10,6	57,5	51,8	9,1	6,7	1,8
	627	Heilbronn	4,0	11,4	59,6	9,1	66,0	45,8	10,8	6,0	3,7
	631	Karlsruhe-Rastatt	3,9	11,3	69,0	11,7	64,1	46,4	11,1	3,5	6,4
	637	Lörrach	3,2	13,6	61,4	12,9	50,3	60,4	11,2	5,5	5,7

VT 2018	Agenturbezirk		Arbeits-losenquote[1]	EP-Anteil o. Berufsab-schluss[2]	Tertiarisie-rungsgrad[3]	Saison-spanne[4]	Arbeitsplatz-besatz[5]	SvB-Anteil Betr. < 100 Besch.[6]	U.-var. Saison-spanne[7]	Alo-Anteil aus den 8 Ahl[8]	Distanz zum Zen-troiden[9]
	641	Ludwigsburg	3,5	12,2	62,6	9,5	54,8	48,6	8,4	5,0	3,9
	647	Nagold-Pforzheim	4,0	12,7	57,8	11,2	52,9	55,3	9,8	7,0	3,0
	651	Offenburg	3,4	11,9	60,2	16,9	62,1	54,5	11,2	6,3	3,6
	664	Reutlingen	3,5	11,9	65,0	11,4	54,6	51,7	10,0	7,8	4,1
	671	Waiblingen	3,6	13,1	60,0	10,4	52,1	53,8	8,8	5,8	3,6
	674	Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim	3,4	11,9	53,9	13,1	60,3	50,3	12,6	5,0	3,1
	684	Ulm	3,1	10,8	59,6	15,5	65,4	46,8	18,1	7,5	5,6
	687	Rottweil-Villingen-Schwenningen	3,2	13,7	47,8	12,5	63,6	52,9	12,5	6,7	6,3
	729	Fürth	3,5	10,6	62,4	16,1	61,9	44,5	15,5	4,9	5,0
		arith. Mittel	4,0	12,0	58,4	12,3	58,9	50,5	11,3	6,3	5,1
		Standardabweichung	0,8	1,4	5,0	2,9	5,6	6,9	2,5	1,9	2,0
		Minimum	3,1	7,6	47,8	7,3	50,3	30,5	6,9	3,3	1,8
		Maximum	6,3	13,7	69,0	19,0	71,3	60,6	18,1	11,3	11,3
IVb (20)	257	Nordhorn	3,4	8,2	59,2	16,1	57,5	58,5	12,4	6,4	4,5
	411	Bad Hersfeld-Fulda	3,6	8,8	69,1	17,7	61,5	52,1	12,9	8,3	4,8
	439	Korbach	4,5	11,1	63,0	17,8	51,7	53,0	13,3	5,7	4,3
	519	Koblenz-Mayen	4,4	11,1	74,5	26,6	56,2	56,6	11,6	6,6	6,8
	535	Montabaur	3,7	11,7	60,5	18,1	45,6	63,6	15,3	4,1	6,0
	563	Trier	4,0	10,8	66,5	21,6	47,6	58,9	13,9	5,6	4,0
	634	Konstanz-Ravens-burg	3,2	10,6	62,9	19,0	58,7	54,4	15,6	7,5	2,4
	711	Ansbach-Weißen-burg	3,2	10,9	57,6	28,5	52,6	59,0	16,0	5,4	4,2
	715	Aschaffenburg	3,7	10,9	60,6	18,3	54,9	58,0	10,1	9,1	4,8
	723	Bayreuth-Hof	4,4	8,9	63,1	28,9	61,4	55,4	22,8	5,0	5,3
	727	Bamberg-Coburg	3,4	9,9	58,8	24,8	58,6	51,3	17,7	3,9	4,0
	747	Schweinfurt	3,7	9,3	56,8	21,1	59,1	50,9	19,2	7,2	4,4
	759	Würzburg	2,8	8,2	68,2	19,9	59,5	53,5	15,7	7,6	4,0
	811	Augsburg	4,1	10,5	68,7	17,7	55,2	51,1	18,5	7,7	4,5

VT 2018	Agenturbezirk		Arbeits-losenquote[1]	EP-Anteil o. Berufsab-schluss[2]	Tertiarisie-rungsgrad[3]	Saison-spanne[4]	Arbeitsplatz-besatz[5]	SvB-Anteil Betr. < 100 Besch.[6]	U.-var. Saison-spanne[7]	Alo-Anteil aus den 8 Ahl[8]	Distanz zum Zen-troiden[9]
	819	Donauwörth	2,4	10,6	55,6	24,3	58,5	51,1	16,5	4,2	5,6
	823	Freising	2,2	9,8	76,9	26,9	49,4	55,7	15,1	8,2	7,8
	827	Ingolstadt	2,1	8,5	53,2	27,6	65,3	42,3	18,7	6,7	8,6
	831	Kempten-Mem-mingen	3,1	9,0	58,7	24,9	59,7	57,2	18,5	5,2	3,6
	855	Rosenheim	2,9	8,0	67,8	32,2	52,1	64,6	17,1	5,6	5,6
	863	Weilheim	2,9	8,3	68,2	26,4	46,9	64,2	15,0	8,1	5,7
		arith. Mittel	3,4	9,7	63,5	22,9	55,6	55,6	15,8	6,4	5,0
		Standardabweichung	0,7	1,2	6,3	4,7	5,4	5,3	3,0	1,5	1,5
		Minimum	2,1	8,0	53,2	16,1	45,6	42,3	10,1	3,9	2,4
		Maximum	4,5	11,7	76,9	32,2	65,3	64,6	22,8	9,1	8,6
IVc	739	Regensburg	2,6	9,3	62,3	32,7	61,7	47,8	25,7	6,7	5,2
(7)	743	Schwandorf	3,4	10,0	53,9	51,6	56,5	54,2	29,1	7,1	2,7
	751	Weiden	4,4	10,2	58,5	34,6	57,7	56,8	33,2	5,1	3,6
	815	Deggendorf	3,7	10,3	59,3	57,9	56,4	56,6	35,0	9,0	4,1
	835	Landshut-Pfarrkir-chen	3,3	10,6	55,7	36,8	58,3	50,6	29,7	9,5	3,7
	847	Passau	3,8	9,8	61,5	60,0	56,0	61,0	35,9	6,0	4,8
	859	Traunstein	3,5	8,6	56,7	36,5	56,2	57,7	23,8	4,6	4,6
		arith. Mittel	3,5	9,8	58,3	44,3	57,5	55,0	30,4	6,9	4,1
		Standardabweichung	0,5	0,7	3,1	11,8	2,0	4,5	4,6	1,9	0,9
		Minimum	2,6	8,6	53,9	32,7	56,0	47,8	23,8	4,6	2,7
		Maximum	4,4	10,6	62,3	60,0	61,7	61,0	35,9	9,5	5,2
Va	32	Rostock	8,7	6,0	79,0	19,2	56,1	60,3	16,2	4,3	4,8
(9)	37	Frankfurt (Oder)	8,2	6,8	74,1	16,4	46,9	62,9	10,8	2,8	7,2
	39	Potsdam	6,7	6,9	78,2	12,6	57,5	55,6	10,6	4,0	4,5
	44	Halle	9,7	7,4	77,7	9,1	60,6	48,9	14,8	5,7	5,0

VT 2018	Agenturbezirk		Arbeits-losenquote[1]	EP-Anteil o. Berufsab-schluss[2]	Tertiarisie-rungsgrad[3]	Saison-spanne[4]	Arbeitsplatz-besatz[5]	SvB-Anteil Betr. < 100 Besch.[6]	U.-var. Saison-spanne[7]	Alo-Anteil aus den 8 Ahl[8]	Distanz zum Zen-troiden[9]
	45	Magdeburg	9,0	6,7	73,2	14,3	59,7	52,5	13,7	6,6	3,8
	73	Chemnitz	8,4	5,1	77,3	10,7	74,3	49,6	16,9	4,8	4,8
	74	Dresden	7,3	5,2	82,1	8,7	71,7	45,8	16,7	5,6	6,1
	75	Leipzig	8,8	6,4	84,0	11,8	69,1	46,3	15,2	6,3	5,0
	93	Erfurt	6,9	5,8	74,1	15,4	62,4	55,1	16,1	3,3	4,4
		arith. Mittel	8,2	6,3	77,7	13,1	62,0	53,0	14,6	4,8	5,1
		Standardabweichung	1,0	0,8	3,7	3,5	8,6	6,0	2,4	1,3	1,0
		Minimum	6,7	5,1	73,2	8,7	46,9	45,8	10,6	2,8	3,8
		Maximum	9,7	7,4	84,0	19,2	74,3	62,9	16,9	6,6	7,2
Vb	33	Schwerin	7,7	6,1	68,7	14,5	52,7	63,8	13,6	3,8	4,2
(17)	35	Cottbus	8,4	5,8	69,7	17,2	55,5	57,9	12,0	2,8	4,9
	38	Neuruppin	7,9	7,6	67,7	16,5	45,8	63,0	10,3	4,0	6,1
	43	Halberstadt	7,2	4,7	66,2	23,3	52,6	62,6	12,4	0,2	3,4
	71	Annaberg-Buchholz	6,3	3,6	55,4	22,7	53,7	66,6	14,9	2,7	5,3
	72	Bautzen	8,4	4,7	64,5	18,0	56,6	62,7	13,2	0,8	3,7
	76	Oschatz	7,5	5,4	66,5	19,2	51,2	67,2	12,7	1,5	3,1
	77	Pirna	6,5	4,9	62,2	23,0	51,0	64,6	11,0	2,2	3,2
	78	Plauen	6,5	4,7	62,0	28,3	57,3	66,8	20,1	3,7	5,0
	79	Riesa	7,3	4,7	61,3	15,1	58,4	64,9	12,2	1,9	2,9
	80	Freiberg	6,6	4,1	60,4	16,8	57,7	62,4	14,1	2,6	2,7
	92	Zwickau	6,6	4,5	61,5	17,7	63,1	54,5	16,4	2,2	4,3
	94	Altenburg-Gera	7,9	4,6	62,6	16,7	53,8	61,6	18,0	2,4	2,9
	95	Gotha	7,6	4,9	62,4	17,7	54,1	60,3	16,8	2,5	1,8
	96	Jena	6,4	4,5	67,5	16,7	60,1	54,2	16,5	3,8	4,7
	97	Nordhausen	7,3	5,3	61,6	22,5	51,7	63,1	13,5	3,2	2,2
	98	Suhl	5,1	5,0	57,5	22,4	57,6	58,7	18,5	2,9	6,3
		arith. Mittel	7,1	5,0	63,4	19,3	54,9	62,1	14,5	2,5	3,9
		Standardabweichung	0,9	0,9	3,9	3,7	4,1	3,9	2,8	1,0	1,3
		Minimum	5,1	3,6	55,4	14,5	45,8	54,2	10,3	0,2	1,8

VT 2018	Agenturbezirk		Arbeitslosenquote[1]	EP-Anteil o. Berufsabschluss[2]	Tertiarisierungsgrad[3]	Saisonspanne[4]	Arbeitsplatzbesatz[5]	SvB-Anteil Betr. < 100 Besch.[6]	U.-var. Saisonspanne[7]	Alo-Anteil aus den 8 Ahl[8]	Distanz zum Zentroiden[9]
		Maximum	8,4	7,6	69,7	28,3	63,1	67,2	20,1	4,0	6,3
Vc (9)	30	Greifswald	11,7	7,1	78,4	26,5	52,7	64,7	19,2	2,6	5,4
	31	Neubrandenburg	12,1	6,4	74,7	19,7	54,9	67,2	17,4	3,3	4,4
	34	Stralsund	11,4	5,9	81,1	41,7	50,7	76,7	17,8	4,1	9,0
	36	Eberswalde	9,8	7,5	71,2	18,5	45,3	67,2	11,0	2,9	3,9
	41	Bernburg	10,5	7,0	65,8	18,7	50,7	61,7	14,6	1,8	3,0
	42	Dessau-Roßlau-Wittenberg	9,7	5,6	63,8	16,3	55,8	59,7	13,2	3,0	5,5
	46	Weißenfels	9,6	5,2	65,2	17,6	49,8	59,0	13,4	2,1	5,1
	47	Sangerhausen	12,4	7,5	65,7	16,9	46,8	65,8	14,6	2,5	5,0
	48	Stendal	10,1	7,5	66,7	19,8	48,5	64,3	12,6	3,2	3,1
		arith. Mittel	10,8	6,6	70,3	21,7	50,6	65,1	14,9	2,8	4,9
		Standardabweichung	1,1	0,9	6,4	8,1	3,5	5,3	2,7	0,7	1,8
		Minimum	9,6	5,2	63,8	16,3	45,3	59,0	11,0	1,8	3,0
		Maximum	12,4	7,5	81,1	41,7	55,8	76,7	19,2	4,1	9,0
Alle Agenturbezirke (154)		arith. Mittel	6,2	10,7	67,8	15,2	56,4	54,7	12,7	5,5	4,9
		Standardabweichung	2,5	3,5	8,6	9,5	9,6	7,8	5,4	2,1	1,5
		Minimum	2,1	3,6	47,8	4,1	39,5	30,5	5,8	0,2	1,8
		Maximum	13,0	20,1	89,3	60,0	107,0	76,7	35,9	11,3	11,3

[1] Arbeitslosenquote JD 2016
[2] Erwerbspersonenanteil ohne Berufsabschluss 2016 (%)
[3] Tertiarisierungsgrad 30.6.2016 (%)
[4] Saisonspanne 7/15-6/16 (%-Pkte.)
[5] Arbeitsplatzbesatz 30.6.2016 (%)
[6] Beschäftigtenanteil in Betrieben mit unter 100 Beschäftigte 30.06.2016 (%)
[7] Umgebungsvariable der Saisonspanne 7/15-6/16 (%-Pkte.)
[8] Arbeitslosenanteil aus den 8 wichtigsten nichteuropäischen Asylherkunftsländern (Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia, Syrien), JD 2016 (%)
[9] Euklidische Distanz zum Zentroiden

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnungen

Tabelle 4
Die fünf nächsten Nachbarn jeder Agentur

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
30	Greifswald	Vc	31	Neubrandenburg	Vc	3,6
			34	Stralsund	Vc	6,2
			41	Bernburg	Vc	7,8
			47	Sangerhausen	Vc	7,9
			36	Eberswalde	Vc	8,0
31	Neubrandenburg	Vc	30	Greifswald	Vc	3,6
			47	Sangerhausen	Vc	5,8
			41	Bernburg	Vc	6,7
			48	Stendal	Vc	7,2
			36	Eberswalde	Vc	7,5
32	Rostock	Va	37	Frankfurt (Oder)	Va	5,4
			35	Cottbus	Vb	5,4
			45	Magdeburg	Va	5,6
			93	Erfurt	Va	6,0
			33	Schwerin	Vb	6,4
33	Schwerin	Vb	35	Cottbus	Vb	3,5
			38	Neuruppin	Vb	3,7
			76	Oschatz	Vb	3,7
			37	Frankfurt (Oder)	Va	4,1
			95	Gotha	Vb	4,6
34	Stralsund	Vc	30	Greifswald	Vc	6,2
			31	Neubrandenburg	Vc	7,7
			36	Eberswalde	Vc	10,4
			32	Rostock	Va	10,8
			48	Stendal	Vc	11,1
35	Cottbus	Vb	33	Schwerin	Vb	3,5
			72	Bautzen	Vb	4,0
			37	Frankfurt (Oder)	Va	4,3
			46	Weißenfels	Vc	4,3
			42	Dessau-Roßlau-Wittenberg	Vc	4,4
36	Eberswalde	Vc	48	Stendal	Vc	2,9
			37	Frankfurt (Oder)	Va	4,7
			41	Bernburg	Vc	4,7
			38	Neuruppin	Vb	5,3
			46	Weißenfels	Vc	5,7
37	Frankfurt (Oder)	Va	38	Neuruppin	Vb	3,6
			33	Schwerin	Vb	4,1
			35	Cottbus	Vb	4,3
			36	Eberswalde	Vc	4,7
			76	Oschatz	Vb	5,4

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
38	Neuruppin	Vb	37	Frankfurt (Oder)	Va	3,6
			33	Schwerin	Vb	3,7
			35	Cottbus	Vb	4,9
			76	Oschatz	Vb	5,0
			36	Eberswalde	Vc	5,3
39	Potsdam	Va	93	Erfurt	Va	4,4
			37	Frankfurt (Oder)	Va	6,3
			33	Schwerin	Vb	6,5
			35	Cottbus	Vb	6,6
			32	Rostock	Va	6,7
41	Bernburg	Vc	48	Stendal	Vc	2,5
			46	Weißenfels	Vc	3,6
			42	Dessau-Roßlau-Wittenberg	Vc	3,9
			36	Eberswalde	Vc	4,7
			47	Sangerhausen	Vc	5,1
42	Dessau-Roßlau-Wittenberg	Vc	46	Weißenfels	Vc	2,4
			41	Bernburg	Vc	3,9
			72	Bautzen	Vb	4,2
			35	Cottbus	Vb	4,4
			48	Stendal	Vc	4,5
43	Halberstadt	Vb	76	Oschatz	Vb	2,8
			77	Pirna	Vb	3,5
			72	Bautzen	Vb	3,9
			97	Nordhausen	Vb	3,9
			95	Gotha	Vb	4,4
44	Halle	Va	45	Magdeburg	Va	4,8
			75	Leipzig	Va	5,4
			73	Chemnitz	Va	6,5
			74	Dresden	Va	7,8
			131	Kiel	IIa	7,9
45	Magdeburg	Va	44	Halle	Va	4,8
			35	Cottbus	Vb	5,4
			32	Rostock	Va	5,6
			93	Erfurt	Va	6,5
			73	Chemnitz	Va	6,7
46	Weißenfels	Vc	42	Dessau-Roßlau-Wittenberg	Vc	2,4
			41	Bernburg	Vc	3,6
			72	Bautzen	Vb	4,1
			48	Stendal	Vc	4,3
			35	Cottbus	Vb	4,3

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
47	Sangerhausen	Vc	41	Bernburg	Vc	5,1
			31	Neubrandenburg	Vc	5,8
			48	Stendal	Vc	5,8
			36	Eberswalde	Vc	7,1
			30	Greifswald	Vc	7,9
48	Stendal	Vc	41	Bernburg	Vc	2,5
			36	Eberswalde	Vc	2,9
			46	Weißenfels	Vc	4,3
			42	Dessau-Roßlau-Wittenberg	Vc	4,5
			38	Neuruppin	Vb	5,8
71	Annaberg-Buchholz	Vb	80	Freiberg	Vb	4,0
			77	Pirna	Vb	4,4
			97	Nordhausen	Vb	4,9
			78	Plauen	Vb	5,0
			98	Suhl	Vb	5,1
72	Bautzen	Vb	94	Altenburg-Gera	Vb	3,4
			95	Gotha	Vb	3,5
			76	Oschatz	Vb	3,6
			79	Riesa	Vb	3,7
			43	Halberstadt	Vb	3,9
73	Chemnitz	Va	74	Dresden	Va	4,3
			75	Leipzig	Va	4,8
			44	Halle	Va	6,5
			45	Magdeburg	Va	6,7
			93	Erfurt	Va	6,7
74	Dresden	Va	73	Chemnitz	Va	4,3
			75	Leipzig	Va	4,8
			44	Halle	Va	7,8
			93	Erfurt	Va	7,8
			39	Potsdam	Va	8,0
75	Leipzig	Va	73	Chemnitz	Va	4,8
			74	Dresden	Va	4,8
			44	Halle	Va	5,4
			45	Magdeburg	Va	6,8
			32	Rostock	Va	8,2
76	Oschatz	Vb	43	Halberstadt	Vb	2,8
			97	Nordhausen	Vb	3,5
			72	Bautzen	Vb	3,6
			33	Schwerin	Vb	3,7
			77	Pirna	Vb	3,8
77	Pirna	Vb	97	Nordhausen	Vb	2,8
			43	Halberstadt	Vb	3,5
			76	Oschatz	Vb	3,8

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
			80	Freiberg	Vb	3,9
			71	Annaberg-Buchholz	Vb	4,4
78	Plauen	Vb	97	Nordhausen	Vb	4,9
			71	Annaberg-Buchholz	Vb	5,0
			98	Suhl	Vb	5,4
			80	Freiberg	Vb	5,4
			95	Gotha	Vb	5,4
79	Riesa	Vb	80	Freiberg	Vb	2,6
			95	Gotha	Vb	3,5
			72	Bautzen	Vb	3,7
			94	Altenburg-Gera	Vb	3,9
			97	Nordhausen	Vb	4,1
80	Freiberg	Vb	79	Riesa	Vb	2,6
			95	Gotha	Vb	3,5
			92	Zwickau	Vb	3,7
			77	Pirna	Vb	3,9
			97	Nordhausen	Vb	4,0
92	Zwickau	Vb	96	Jena	Vb	3,6
			80	Freiberg	Vb	3,7
			95	Gotha	Vb	4,3
			79	Riesa	Vb	4,9
			94	Altenburg-Gera	Vb	5,2
93	Erfurt	Va	96	Jena	Vb	4,1
			39	Potsdam	Va	4,4
			35	Cottbus	Vb	5,4
			33	Schwerin	Vb	5,7
			32	Rostock	Va	6,0
94	Altenburg-Gera	Vb	95	Gotha	Vb	1,4
			72	Bautzen	Vb	3,4
			97	Nordhausen	Vb	3,8
			79	Riesa	Vb	3,9
			80	Freiberg	Vb	4,3
95	Gotha	Vb	94	Altenburg-Gera	Vb	1,4
			97	Nordhausen	Vb	3,0
			80	Freiberg	Vb	3,5
			79	Riesa	Vb	3,5
			72	Bautzen	Vb	3,5
96	Jena	Vb	92	Zwickau	Vb	3,6
			93	Erfurt	Va	4,1
			80	Freiberg	Vb	5,0
			95	Gotha	Vb	5,0
			94	Altenburg-Gera	Vb	5,8

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
97	Nordhausen	Vb	77	Pirna	Vb	2,8
			95	Gotha	Vb	3,0
			76	Oschatz	Vb	3,5
			94	Altenburg-Gera	Vb	3,8
			43	Halberstadt	Vb	3,9
98	Suhl	Vb	71	Annaberg-Buchholz	Vb	5,1
			80	Freiberg	Vb	5,2
			92	Zwickau	Vb	5,2
			78	Plauen	Vb	5,4
			77	Pirna	Vb	6,3
111	Bad Oldesloe	IIIb	115	Elmshorn	IIIb	2,7
			277	Nienburg-Verden	IIIb	3,7
			267	Stade	IIIb	3,8
			251	Lüneburg-Uelzen	IIIb	3,9
			377	Rheine	IIIa	4,6
115	Elmshorn	IIIb	111	Bad Oldesloe	IIIb	2,7
			251	Lüneburg-Uelzen	IIIb	3,4
			427	Gießen	IIIb	3,7
			267	Stade	IIIb	3,7
			277	Nienburg-Verden	IIIb	4,0
119	Flensburg	IIIb	139	Neumünster	IIIb	5,1
			135	Lübeck	IIIb	5,6
			261	Oldenburg-Wilhelmsha-ven	IIIb	6,1
			127	Heide	IIIb	6,1
			221	Celle	IIIb	6,2
123	Hamburg	IIa	237	Hannover	IIa	5,2
			357	Köln	IIa	6,7
			367	Ahlen-Münster	IIIa	7,3
			337	Düsseldorf	I	7,4
			459	Wiesbaden	IIIa	7,4
127	Heide	IIIb	221	Celle	IIIb	4,2
			224	Emden-Leer	IIIb	4,8
			139	Neumünster	IIIb	5,1
			234	Hameln	IIIb	5,3
			511	Bad Kreuznach	IIIb	5,5
131	Kiel	IIa	237	Hannover	IIa	4,9
			459	Wiesbaden	IIIa	5,5
			976	Berlin	IIa	6,0
			214	Bremen-Bremerhaven	IIa	6,7
			323	Bonn	IIIa	7,0
135	Lübeck	IIIb	221	Celle	IIIb	5,5
			119	Flensburg	IIIb	5,6

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
			261	Oldenburg-Wilhelmshaven	IIIb	5,8
			224	Emden-Leer	IIIb	6,0
			139	Neumünster	IIIb	6,9
139	Neumünster	IIIb	221	Celle	IIIb	3,9
			115	Elmshorn	IIIb	4,1
			251	Lüneburg-Uelzen	IIIb	4,1
			261	Oldenburg-Wilhelmshaven	IIIb	4,4
			427	Gießen	IIIb	4,6
211	Braunschweig-Goslar	IIIa	435	Kassel	IIIa	3,2
			231	Göttingen	IIIa	4,0
			261	Oldenburg-Wilhelmshaven	IIIb	5,1
			555	Saarland	IIIa	5,5
			264	Osnabrück	IIIa	5,6
214	Bremen-Bremerhaven	IIa	237	Hannover	IIa	5,8
			357	Köln	IIa	5,9
			131	Kiel	IIa	6,7
			976	Berlin	IIa	8,2
			333	Dortmund	IIb	8,3
221	Celle	IIIb	234	Hameln	IIIb	3,0
			261	Oldenburg-Wilhelmshaven	IIIb	3,4
			139	Neumünster	IIIb	3,9
			127	Heide	IIIb	4,2
			244	Hildesheim	IIIb	4,2
224	Emden-Leer	IIIb	127	Heide	IIIb	4,8
			221	Celle	IIIb	5,2
			135	Lübeck	IIIb	6,0
			119	Flensburg	IIIb	6,4
			511	Bad Kreuznach	IIIb	6,7
231	Göttingen	IIIa	435	Kassel	IIIa	3,3
			261	Oldenburg-Wilhelmshaven	IIIb	3,9
			264	Osnabrück	IIIa	4,0
			211	Braunschweig-Goslar	IIIa	4,0
			221	Celle	IIIb	4,7
234	Hameln	IIIb	244	Hildesheim	IIIb	2,3
			221	Celle	IIIb	3,0
			331	Detmold	IIIb	3,8
			261	Oldenburg-Wilhelmshaven	IIIb	3,8
			515	Kaiserslautern-Pirmasens	IIIb	4,0
237	Hannover	IIa	459	Wiesbaden	IIIa	4,5

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
			131	Kiel	IIa	4,9
			367	Ahlen-Münster	IIIa	4,9
			123	Hamburg	IIa	5,2
			214	Bremen-Bremerhaven	IIa	5,8
241	Helmstedt	IVa	523	Ludwigshafen	IVa	8,7
			627	Heilbronn	IVa	9,4
			611	Aalen	IVa	10,0
			729	Fürth	IVa	10,9
			381	Siegen	IVa	11,1
244	Hildesheim	IIIb	234	Hameln	IIIb	2,3
			515	Kaiserslautern-Pirmasens	IIIb	3,5
			331	Detmold	IIIb	3,7
			427	Gießen	IIIb	3,7
			373	Paderborn	IIIa	3,8
251	Lüneburg-Uelzen	IIIb	115	Elmshorn	IIIb	3,4
			111	Bad Oldesloe	IIIb	3,9
			139	Neumünster	IIIb	4,1
			267	Stade	IIIb	4,3
			427	Gießen	IIIb	5,6
257	Nordhorn	IVb	634	Konstanz-Ravensburg	IVb	4,8
			715	Aschaffenburg	IVb	4,9
			831	Kempten-Memmingen	IVb	4,9
			747	Schweinfurt	IVb	5,3
			651	Offenburg	IVa	5,6
261	Oldenburg-Wilhelmsha-ven	IIIb	221	Celle	IIIb	3,4
			234	Hameln	IIIb	3,8
			231	Göttingen	IIIa	3,9
			139	Neumünster	IIIb	4,4
			435	Kassel	IIIa	4,5
264	Osnabrück	IIIa	617	Freiburg	IIIa	3,9
			373	Paderborn	IIIa	3,9
			231	Göttingen	IIIa	4,0
			415	Darmstadt	IIIa	4,2
			353	Herford	IIIa	4,4
267	Stade	IIIb	115	Elmshorn	IIIb	3,7
			111	Bad Oldesloe	IIIb	3,8
			251	Lüneburg-Uelzen	IIIb	4,3
			244	Hildesheim	IIIb	4,6
			387	Wesel	IIIb	4,8
274	Vechta	IVa	715	Aschaffenburg	IVb	6,8
			647	Nagold-Pforzheim	IVa	6,9
			687	Rottweil-Villingen-Schwenningen	IVa	7,0

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
			447	Marburg	IVa	7,0
			383	Meschede-Soest	IVa	7,1
277	Nienburg-Verden	IIIb	111	Bad Oldesloe	IIIb	3,7
			377	Rheine	IIIa	3,8
			115	Elmshorn	IIIb	4,0
			373	Paderborn	IIIa	4,8
			267	Stade	IIIb	5,0
311	Aachen-Düren	IIc	351	Hamm	IIc	3,3
			325	Brühl	IIc	3,6
			515	Kaiserslautern-Pirmasens	IIIb	5,0
			365	Mönchengladbach	IIc	5,0
			387	Wesel	IIIb	5,7
315	Bergisch Gladbach	IIIa	331	Detmold	IIIb	3,6
			364	Mettmann	IIIa	4,4
			353	Herford	IIIa	4,6
			244	Hildesheim	IIIb	5,0
			515	Kaiserslautern-Pirmasens	IIIb	5,1
317	Bielefeld	IIIa	555	Saarland	IIIa	4,9
			523	Ludwigshafen	IVa	5,8
			353	Herford	IIIa	5,9
			211	Braunschweig-Goslar	IIIa	6,5
			315	Bergisch Gladbach	IIIa	7,2
321	Bochum	IIb	333	Dortmund	IIb	4,9
			371	Oberhausen	IIc	6,7
			343	Essen	IIb	7,8
			351	Hamm	IIc	8,1
			345	Gelsenkirchen	IIb	8,5
323	Bonn	IIIa	459	Wiesbaden	IIIa	3,3
			367	Ahlen-Münster	IIIa	4,8
			527	Mainz	IIIa	5,6
			237	Hannover	IIa	5,9
			451	Offenbach	IIIa	6,0
325	Brühl	IIc	311	Aachen-Düren	IIc	3,6
			365	Mönchengladbach	IIc	4,2
			387	Wesel	IIIb	4,2
			515	Kaiserslautern-Pirmasens	IIIb	5,2
			351	Hamm	IIc	5,4
327	Coesfeld	IVa	647	Nagold-Pforzheim	IVa	4,6
			664	Reutlingen	IVa	4,7
			621	Göppingen	IVa	4,8
			671	Waiblingen	IVa	5,0
			277	Nienburg-Verden	IIIb	5,1

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
331	Detmold	IIIb	315	Bergisch Gladbach	IIIa	3,6
			244	Hildesheim	IIIb	3,7
			234	Hameln	IIIb	3,8
			515	Kaiserslautern-Pirmasens	IIIb	4,0
			373	Paderborn	IIIa	4,8
333	Dortmund	IIb	321	Bochum	IIb	4,9
			343	Essen	IIb	5,5
			371	Oberhausen	IIc	7,8
			345	Gelsenkirchen	IIb	7,9
			341	Duisburg	IIb	7,9
337	Düsseldorf	I	419	Frankfurt	I	5,9
			123	Hamburg	IIa	7,4
			357	Köln	IIa	9,1
			644	Mannheim	I	11,2
			677	Stuttgart	I	11,8
341	Duisburg	IIb	345	Gelsenkirchen	IIb	3,7
			333	Dortmund	IIb	7,9
			371	Oberhausen	IIc	9,0
			321	Bochum	IIb	9,3
			343	Essen	IIb	9,3
343	Essen	IIb	333	Dortmund	IIb	5,5
			321	Bochum	IIb	7,8
			214	Bremen-Bremerhaven	IIa	8,8
			341	Duisburg	IIb	9,3
			345	Gelsenkirchen	IIb	10,2
345	Gelsenkirchen	IIb	341	Duisburg	IIb	3,7
			371	Oberhausen	IIc	7,4
			333	Dortmund	IIb	7,9
			321	Bochum	IIb	8,5
			375	Recklinghausen	IIc	9,2
347	Hagen	IIc	361	Krefeld	IIc	3,1
			365	Mönchengladbach	IIc	5,1
			371	Oberhausen	IIc	5,2
			391	Solingen-Wuppertal	IIc	5,4
			351	Hamm	IIc	5,9
351	Hamm	IIc	311	Aachen-Düren	IIc	3,3
			371	Oberhausen	IIc	5,4
			325	Brühl	IIc	5,4
			365	Mönchengladbach	IIc	5,8
			347	Hagen	IIc	5,9
353	Herford	IIIa	383	Meschede-Soest	IVa	2,4
			373	Paderborn	IIIa	3,6
			443	Limburg-Wetzlar	IIIb	4,0

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
			264	Osnabrück	IIIa	4,4
			315	Bergisch Gladbach	IIIa	4,6
355	Iserlohn	IIc	381	Siegen	IVa	9,8
			353	Herford	IIIa	9,9
			383	Meschede-Soest	IVa	10,1
			331	Detmold	IIIb	10,3
			347	Hagen	IIc	10,3
357	Köln	IIa	214	Bremen-Bremerhaven	IIa	5,9
			237	Hannover	IIa	6,7
			123	Hamburg	IIa	6,7
			131	Kiel	IIa	7,6
			976	Berlin	IIa	8,2
361	Krefeld	IIc	347	Hagen	IIc	3,1
			365	Mönchengladbach	IIc	4,3
			364	Mettmann	IIIa	5,8
			371	Oberhausen	IIc	6,0
			325	Brühl	IIc	6,1
364	Mettmann	IIIa	315	Bergisch Gladbach	IIIa	4,4
			365	Mönchengladbach	IIc	4,9
			361	Krefeld	IIc	5,8
			387	Wesel	IIIb	6,4
			325	Brühl	IIc	6,5
365	Mönchengladbach	IIc	325	Brühl	IIc	4,2
			361	Krefeld	IIc	4,3
			364	Mettmann	IIIa	4,9
			311	Aachen-Düren	IIc	5,0
			347	Hagen	IIc	5,1
367	Ahlen-Münster	IIIa	459	Wiesbaden	IIIa	4,3
			323	Bonn	IIIa	4,8
			433	Bad Homburg	IIIa	4,8
			237	Hannover	IIa	4,9
			527	Mainz	IIIa	6,2
371	Oberhausen	IIc	391	Solingen-Wuppertal	IIc	4,4
			347	Hagen	IIc	5,2
			351	Hamm	IIc	5,4
			375	Recklinghausen	IIc	5,8
			361	Krefeld	IIc	6,0
373	Paderborn	IIIa	415	Darmstadt	IIIa	3,5
			353	Herford	IIIa	3,6
			443	Limburg-Wetzlar	IIIb	3,7
			244	Hildesheim	IIIb	3,8
			377	Rheine	IIIa	3,9

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
375	Recklinghausen	IIc	371	Oberhausen	IIc	5,8
			361	Krefeld	IIc	6,4
			351	Hamm	IIc	7,0
			347	Hagen	IIc	7,8
			365	Mönchengladbach	IIc	8,8
377	Rheine	IIIa	415	Darmstadt	IIIa	2,7
			431	Hanau	IIIa	2,8
			277	Nienburg-Verden	IIIb	3,8
			373	Paderborn	IIIa	3,9
			443	Limburg-Wetzlar	IIIb	4,5
381	Siegen	IVa	383	Meschede-Soest	IVa	4,8
			627	Heilbronn	IVa	5,1
			621	Göppingen	IVa	5,2
			353	Herford	IIIa	5,3
			647	Nagold-Pforzheim	IVa	5,4
383	Meschede-Soest	IVa	353	Herford	IIIa	2,4
			443	Limburg-Wetzlar	IIIb	3,1
			647	Nagold-Pforzheim	IVa	3,6
			373	Paderborn	IIIa	4,3
			621	Göppingen	IVa	4,4
387	Wesel	IIIb	325	Brühl	IIc	4,2
			515	Kaiserslautern-Pirmasens	IIIb	4,3
			244	Hildesheim	IIIb	4,7
			267	Stade	IIIb	4,8
			234	Hameln	IIIb	5,3
391	Solingen-Wuppertal	IIc	371	Oberhausen	IIc	4,4
			347	Hagen	IIc	5,4
			351	Hamm	IIc	7,1
			361	Krefeld	IIc	7,8
			311	Aachen-Düren	IIc	8,3
411	Bad Hersfeld-Fulda	IVb	759	Würzburg	IVb	2,8
			811	Augsburg	IVb	4,5
			634	Konstanz-Ravensburg	IVb	4,6
			257	Nordhorn	IVb	5,9
			715	Aschaffenburg	IVb	6,1
415	Darmstadt	IIIa	377	Rheine	IIIa	2,7
			431	Hanau	IIIa	3,3
			373	Paderborn	IIIa	3,5
			427	Gießen	IIIb	3,8
			264	Osnabrück	IIIa	4,2
419	Frankfurt	I	337	Düsseldorf	I	5,9
			123	Hamburg	IIa	11,0
			677	Stuttgart	I	12,0

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
			644	Mannheim	I	12,1
			843	München	I	12,4
427	Gießen	IIIb	115	Elmshorn	IIIb	3,7
			244	Hildesheim	IIIb	3,7
			415	Darmstadt	IIIa	3,8
			373	Paderborn	IIIa	3,9
			543	Landau	IIIb	4,0
431	Hanau	IIIa	377	Rheine	IIIa	2,8
			415	Darmstadt	IIIa	3,3
			373	Paderborn	IIIa	4,7
			443	Limburg-Wetzlar	IIIb	5,4
			315	Bergisch Gladbach	IIIa	5,4
433	Bad Homburg	IIIa	527	Mainz	IIIa	4,5
			459	Wiesbaden	IIIa	4,7
			367	Ahlen-Münster	IIIa	4,8
			624	Heidelberg	IIIa	4,9
			323	Bonn	IIIa	6,4
435	Kassel	IIIa	211	Braunschweig-Goslar	IIIa	3,2
			231	Göttingen	IIIa	3,3
			261	Oldenburg-Wilhelmsha-ven	IIIb	4,5
			264	Osnabrück	IIIa	5,0
			373	Paderborn	IIIa	5,5
439	Korbach	IVb	563	Trier	IVb	3,7
			634	Konstanz-Ravensburg	IVb	4,5
			811	Augsburg	IVb	4,6
			543	Landau	IIIb	4,7
			715	Aschaffenburg	IVb	4,8
443	Limburg-Wetzlar	IIIb	383	Meschede-Soest	IVa	3,1
			547	Neuwied	IIIb	3,4
			511	Bad Kreuznach	IIIb	3,5
			373	Paderborn	IIIa	3,7
			353	Herford	IIIa	4,0
447	Marburg	IVa	715	Aschaffenburg	IVb	4,9
			664	Reutlingen	IVa	5,3
			634	Konstanz-Ravensburg	IVb	5,6
			439	Korbach	IVb	5,7
			651	Offenburg	IVa	6,0
451	Offenbach	IIIa	527	Mainz	IIIa	4,0
			427	Gießen	IIIb	5,3
			261	Oldenburg-Wilhelmsha-ven	IIIb	5,4
			459	Wiesbaden	IIIa	5,6
			515	Kaiserslautern-Pirmasens	IIIb	5,7

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
459	Wiesbaden	IIIa	323	Bonn	IIIa	3,3
			367	Ahlen-Münster	IIIa	4,3
			237	Hannover	IIa	4,5
			433	Bad Homburg	IIIa	4,7
			527	Mainz	IIIa	4,7
511	Bad Kreuznach	IIIb	443	Limburg-Wetzlar	IIIb	3,5
			547	Neuwied	IIIb	4,1
			543	Landau	IIIb	4,1
			515	Kaiserslautern-Pirmasens	IIIb	4,4
			373	Paderborn	IIIa	4,5
515	Kaiserslautern-Pirmasens	IIIb	244	Hildesheim	IIIb	3,5
			234	Hameln	IIIb	4,0
			331	Detmold	IIIb	4,0
			387	Wesel	IIIb	4,3
			427	Gießen	IIIb	4,3
519	Koblenz-Mayen	IVb	563	Trier	IVb	5,5
			811	Augsburg	IVb	6,0
			411	Bad Hersfeld-Fulda	IVb	6,4
			823	Freising	IVb	6,7
			439	Korbach	IVb	6,8
523	Ludwigshafen	IVa	317	Bielefeld	IIIa	5,8
			627	Heilbronn	IVa	6,0
			353	Herford	IIIa	6,2
			383	Meschede-Soest	IVa	6,5
			381	Siegen	IVa	6,6
527	Mainz	IIIa	451	Offenbach	IIIa	4,0
			433	Bad Homburg	IIIa	4,5
			427	Gießen	IIIb	4,7
			624	Heidelberg	IIIa	4,7
			459	Wiesbaden	IIIa	4,7
535	Montabaur	IVb	563	Trier	IVb	4,3
			637	Lörrach	IVa	5,0
			547	Neuwied	IIIb	5,1
			543	Landau	IIIb	5,1
			711	Ansbach-Weißenburg	IVb	5,1
543	Landau	IIIb	443	Limburg-Wetzlar	IIIb	4,0
			427	Gießen	IIIb	4,0
			511	Bad Kreuznach	IIIb	4,1
			115	Elmshorn	IIIb	4,2
			637	Lörrach	IVa	4,3
547	Neuwied	IIIb	443	Limburg-Wetzlar	IIIb	3,4
			511	Bad Kreuznach	IIIb	4,1

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
			543	Landau	IIIb	4,7
			383	Meschede-Soest	IVa	5,0
			535	Montabaur	IVb	5,1
555	Saarland	IIIa	317	Bielefeld	IIIa	4,9
			211	Braunschweig-Goslar	IIIa	5,5
			331	Detmold	IIIb	5,6
			373	Paderborn	IIIa	5,8
			353	Herford	IIIa	5,9
563	Trier	IVb	439	Korbach	IVb	3,7
			535	Montabaur	IVb	4,3
			543	Landau	IIIb	4,6
			634	Konstanz-Ravensburg	IVb	5,1
			811	Augsburg	IVb	5,2
611	Aalen	IVa	674	Schwäbisch Hall-Tauber-bischofsheim	IVa	2,6
			621	Göppingen	IVa	5,5
			729	Fürth	IVa	5,5
			627	Heilbronn	IVa	5,6
			614	Balingen	IVa	5,6
614	Balingen	IVa	674	Schwäbisch Hall-Tauber-bischofsheim	IVa	4,8
			637	Lörrach	IVa	5,1
			647	Nagold-Pforzheim	IVa	5,1
			671	Waiblingen	IVa	5,1
			611	Aalen	IVa	5,6
617	Freiburg	IIIa	624	Heidelberg	IIIa	3,2
			264	Osnabrück	IIIa	3,9
			415	Darmstadt	IIIa	4,4
			631	Karlsruhe-Rastatt	IVa	4,5
			231	Göttingen	IIIa	5,0
621	Göppingen	IVa	647	Nagold-Pforzheim	IVa	2,3
			671	Waiblingen	IVa	2,6
			641	Ludwigsburg	IVa	3,0
			664	Reutlingen	IVa	3,4
			674	Schwäbisch Hall-Tauber-bischofsheim	IVa	4,0
624	Heidelberg	IIIa	617	Freiburg	IIIa	3,2
			527	Mainz	IIIa	4,7
			415	Darmstadt	IIIa	4,8
			264	Osnabrück	IIIa	4,8
			433	Bad Homburg	IIIa	4,9
627	Heilbronn	IVa	621	Göppingen	IVa	4,1
			641	Ludwigsburg	IVa	4,7

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
			381	Siegen	IVa	5,1
			674	Schwäbisch Hall-Tauber-bischofsheim	IVa	5,1
			611	Aalen	IVa	5,6
631	Karlsruhe-Rastatt	IVa	617	Freiburg	IIIa	4,5
			264	Osnabrück	IIIa	4,7
			729	Fürth	IVa	5,1
			624	Heidelberg	IIIa	5,3
			641	Ludwigsburg	IVa	5,3
634	Konstanz-Ravensburg	IVb	651	Offenburg	IVa	3,6
			715	Aschaffenburg	IVb	3,9
			811	Augsburg	IVb	4,2
			759	Würzburg	IVb	4,4
			684	Ulm	IVa	4,4
637	Lörrach	IVa	671	Waiblingen	IVa	3,5
			647	Nagold-Pforzheim	IVa	4,0
			543	Landau	IIIb	4,3
			535	Montabaur	IVb	5,0
			614	Balingen	IVa	5,1
641	Ludwigsburg	IVa	671	Waiblingen	IVa	2,9
			621	Göppingen	IVa	3,0
			664	Reutlingen	IVa	3,6
			647	Nagold-Pforzheim	IVa	4,4
			627	Heilbronn	IVa	4,7
644	Mannheim	I	677	Stuttgart	I	5,8
			735	Nürnberg	I	7,2
			631	Karlsruhe-Rastatt	IVa	9,0
			317	Bielefeld	IIIa	9,4
			123	Hamburg	IIa	9,6
647	Nagold-Pforzheim	IVa	671	Waiblingen	IVa	2,2
			621	Göppingen	IVa	2,3
			383	Meschede-Soest	IVa	3,6
			637	Lörrach	IVa	4,0
			664	Reutlingen	IVa	4,2
651	Offenburg	IVa	634	Konstanz-Ravensburg	IVb	3,6
			715	Aschaffenburg	IVb	4,2
			621	Göppingen	IVa	4,2
			674	Schwäbisch Hall-Tauber-bischofsheim	IVa	4,2
			729	Fürth	IVa	4,9
664	Reutlingen	IVa	621	Göppingen	IVa	3,4
			641	Ludwigsburg	IVa	3,6
			671	Waiblingen	IVa	3,9

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
			647	Nagold-Pforzheim	IVa	4,2
			327	Coesfeld	IVa	4,7
671	Waiblingen	IVa	647	Nagold-Pforzheim	IVa	2,2
			621	Göppingen	IVa	2,6
			641	Ludwigsburg	IVa	2,9
			637	Lörrach	IVa	3,5
			664	Reutlingen	IVa	3,9
674	Schwäbisch Hall-Tauber-bischofsheim	IVa	611	Aalen	IVa	2,6
			621	Göppingen	IVa	4,0
			651	Offenburg	IVa	4,2
			687	Rottweil-Villingen-Schwenningen	IVa	4,5
			647	Nagold-Pforzheim	IVa	4,8
677	Stuttgart	I	644	Mannheim	I	5,8
			735	Nürnberg	I	8,1
			843	München	I	9,0
			367	Ahlen-Münster	IIIa	9,0
			123	Hamburg	IIa	9,0
684	Ulm	IVa	729	Fürth	IVa	3,6
			634	Konstanz-Ravensburg	IVb	4,4
			747	Schweinfurt	IVb	4,4
			651	Offenburg	IVa	5,1
			674	Schwäbisch Hall-Tauber-bischofsheim	IVa	5,5
687	Rottweil-Villingen-Schwenningen	IVa	674	Schwäbisch Hall-Tauber-bischofsheim	IVa	4,5
			614	Balingen	IVa	5,8
			611	Aalen	IVa	5,9
			621	Göppingen	IVa	6,7
			647	Nagold-Pforzheim	IVa	6,7
711	Ansbach-Weißenburg	IVb	831	Kempten-Memmingen	IVb	3,9
			727	Bamberg-Coburg	IVb	4,2
			819	Donauwörth	IVb	4,4
			535	Montabaur	IVb	5,1
			634	Konstanz-Ravensburg	IVb	5,2
715	Aschaffenburg	IVb	634	Konstanz-Ravensburg	IVb	3,9
			651	Offenburg	IVa	4,2
			439	Korbach	IVb	4,8
			447	Marburg	IVa	4,9
			257	Nordhorn	IVb	4,9
723	Bayreuth-Hof	IVb	831	Kempten-Memmingen	IVb	4,6
			859	Traunstein	IVc	4,7
			727	Bamberg-Coburg	IVb	4,9

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
			747	Schweinfurt	IVb	5,4
			739	Regensburg	IVc	5,7
727	Bamberg-Coburg	IVb	831	Kempten-Memmingen	IVb	3,0
			819	Donauwörth	IVb	3,2
			747	Schweinfurt	IVb	3,8
			711	Ansbach-Weißenburg	IVb	4,2
			723	Bayreuth-Hof	IVb	4,9
729	Fürth	IVa	684	Ulm	IVa	3,6
			634	Konstanz-Ravensburg	IVb	4,7
			651	Offenburg	IVa	4,9
			727	Bamberg-Coburg	IVb	4,9
			631	Karlsruhe-Rastatt	IVa	5,1
735	Nürnberg	I	644	Mannheim	I	7,2
			843	München	I	7,3
			435	Kassel	IIIa	7,6
			677	Stuttgart	I	8,1
			631	Karlsruhe-Rastatt	IVa	8,2
739	Regensburg	IVc	835	Landshut-Pfarrkirchen	IVc	5,5
			723	Bayreuth-Hof	IVb	5,7
			859	Traunstein	IVc	5,9
			831	Kempten-Memmingen	IVb	6,0
			747	Schweinfurt	IVb	6,1
743	Schwandorf	IVc	835	Landshut-Pfarrkirchen	IVc	4,0
			815	Deggendorf	IVc	4,7
			859	Traunstein	IVc	5,2
			751	Weiden	IVc	5,4
			847	Passau	IVc	5,9
747	Schweinfurt	IVb	831	Kempten-Memmingen	IVb	3,7
			727	Bamberg-Coburg	IVb	3,8
			634	Konstanz-Ravensburg	IVb	4,4
			684	Ulm	IVa	4,4
			819	Donauwörth	IVb	4,9
751	Weiden	IVc	847	Passau	IVc	5,2
			743	Schwandorf	IVc	5,4
			859	Traunstein	IVc	5,7
			815	Deggendorf	IVc	5,8
			835	Landshut-Pfarrkirchen	IVc	6,0
759	Würzburg	IVb	411	Bad Hersfeld-Fulda	IVb	2,8
			634	Konstanz-Ravensburg	IVb	4,4
			811	Augsburg	IVb	5,0
			257	Nordhorn	IVb	5,7
			831	Kempten-Memmingen	IVb	6,0

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
811	Augsburg	IVb	634	Konstanz-Ravensburg	IVb	4,2
			411	Bad Hersfeld-Fulda	IVb	4,5
			439	Korbach	IVb	4,6
			759	Würzburg	IVb	5,0
			563	Trier	IVb	5,2
815	Deggendorf	IVc	847	Passau	IVc	3,7
			743	Schwandorf	IVc	4,7
			835	Landshut-Pfarrkirchen	IVc	5,3
			751	Weiden	IVc	5,8
			739	Regensburg	IVc	8,3
819	Donauwörth	IVb	727	Bamberg-Coburg	IVb	3,2
			831	Kempten-Memmingen	IVb	4,1
			711	Ansbach-Weißenburg	IVb	4,4
			747	Schweinfurt	IVb	4,9
			634	Konstanz-Ravensburg	IVb	5,7
823	Freising	IVb	863	Weilheim	IVb	5,9
			759	Würzburg	IVb	6,5
			519	Koblenz-Mayen	IVb	6,7
			855	Rosenheim	IVb	7,0
			411	Bad Hersfeld-Fulda	IVb	7,4
827	Ingolstadt	IVb	819	Donauwörth	IVb	5,7
			747	Schweinfurt	IVb	6,0
			739	Regensburg	IVc	6,5
			727	Bamberg-Coburg	IVb	6,6
			831	Kempten-Memmingen	IVb	6,9
831	Kempten-Memmingen	IVb	727	Bamberg-Coburg	IVb	3,0
			747	Schweinfurt	IVb	3,7
			711	Ansbach-Weißenburg	IVb	3,9
			819	Donauwörth	IVb	4,1
			859	Traunstein	IVc	4,4
835	Landshut-Pfarrkirchen	IVc	743	Schwandorf	IVc	4,0
			815	Deggendorf	IVc	5,3
			739	Regensburg	IVc	5,5
			751	Weiden	IVc	6,0
			859	Traunstein	IVc	6,8
843	München	I	735	Nürnberg	I	7,3
			677	Stuttgart	I	9,0
			644	Mannheim	I	10,6
			123	Hamburg	IIa	10,8
			74	Dresden	Va	11,0
847	Passau	IVc	815	Deggendorf	IVc	3,7
			751	Weiden	IVc	5,2
			743	Schwandorf	IVc	5,9

Agenturbezirk		VT 2018	Agenturbezirk		VT 2018	Distanz
			835	Landshut-Pfarrkirchen	IVc	7,8
			859	Traunstein	IVc	7,9
855	Rosenheim	IVb	863	Weilheim	IVb	3,5
			831	Kempten-Memmingen	IVb	6,3
			759	Würzburg	IVb	6,3
			563	Trier	IVb	6,3
			711	Ansbach-Weißenburg	IVb	6,8
859	Traunstein	IVc	831	Kempten-Memmingen	IVb	4,4
			723	Bayreuth-Hof	IVb	4,7
			743	Schwandorf	IVc	5,2
			727	Bamberg-Coburg	IVb	5,3
			711	Ansbach-Weißenburg	IVb	5,6
863	Weilheim	IVb	855	Rosenheim	IVb	3,5
			563	Trier	IVb	5,5
			823	Freising	IVb	5,9
			759	Würzburg	IVb	6,0
			634	Konstanz-Ravensburg	IVb	7,1
976	Berlin	IIa	131	Kiel	IIa	6,0
			214	Bremen-Bremerhaven	IIa	8,2
			357	Köln	IIa	8,2
			44	Halle	Va	8,6
			333	Dortmund	IIb	9,2

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnungen

In dieser Reihe sind zuletzt erschienen

Nr.	Autor(en)	Titel	Datum
13/2016	Autorengemeinschaft	Wirtschaft 4.0 und die Folgen für Arbeitsmarkt und Ökonomie	11/16
14/2016	Autorengemeinschaft	IAB-BAMF-SOEP-Befragung von Geflüchteten: Überblick und erste Ergebnisse	11/16
1/2017	Fuchs, P. Fuchs, S. Hamann, S. Wapler, R. Wolf, K.	Pilotierung der Weiterbildungsberatung durch die Bundesagentur für Arbeit	2/17
2/2017	vom Berge, P. Kaimer, S. Copestake, S. Croxton, D. Eberle, J. Klosterhuber, W.	Arbeitsmarktspiegel Entwicklungen nach Einführung des Mindestlohns (Ausgabe 3)	2/17
3/2017	Klingert, I. Lenhart, J.	Jobcenter-Strategien zur Arbeitsmarktintegration von Langzeitarbeitslosen	3/17
4/2017	Freier, C. Kupka, P. Senghaas, M.	Innovation und lokale Gestaltungsspielräume in der Arbeitsvermittlung	6/17
5/2017	Knapp, B. Bähr, H. Dietz, M. Dony, E. Fausel, G. Müller, M. Strien, K.	Beratung und Vermittlung von Flüchtlingen	7/17
6/2017	Konle-Seidl, R. Lüdeke, B.	What harmonised and registered unemployment rates do not tell	7/17
7/2017	Bellman, L. Bossler, M. Dummert, S. Ostmeier, E.	Mindestlohn: Längsschnittstudie für sächsische Betriebe	7/17
8/2017	Haas, A. Janser, M.	Integration regionaler Daten zu Flucht/Asyl/Migration in die SGB-II-Typisierung	8/17
9/2017	Berge, P. Kaimer, S. Copestake, S. Eberle, J. Klosterhuber, W.	Arbeitsmarktspiegel – Entwicklungen nach Einführung des Mindestlohns (Ausgabe 4)	8/17
10/2017	Achatz; J. Gundert, S.	Arbeitsqualität und Jobsuche von erwerbstätigen Grundsicherungsbeziehern	8/17

Stand: 22.08.2017

Eine vollständige Liste aller erschienenen IAB-Forschungsberichte finden Sie unter http://www.iab.de/de/publikationen/forschungsbericht.aspx

Impressum

IAB-Forschungsbericht 11/2017
28. August 2017

Herausgeber
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg

Redaktion
Martin Schludi, Jutta Palm-Nowak

Technische Herstellung
Renate Martin

Rechte
Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Genehmigung des IAB gestattet

Website
http://www.iab.de

Bezugsmöglichkeit
http://doku.iab.de/forschungsbericht/2017/fb1117.pdf

ISSN 2195-2655

Rückfragen zum Inhalt an:

Uwe Blien
Telefon 0911.179 3035
E-Mail Uwe.Blien@iab.de

Franziska Hirschenauer
Telefon 0911.179 3256
E-Mail Franziska.Hirschenauer@iab.de